

**DE** Einbauanleitung  
bitte aufbewahren

**GB** Installation Instructions  
please keep

**FR** Notice de montage  
veuillez conserver

**IT** Istruzioni di Montaggio  
Siete pregati di conservarle

**ES** Instrucciones de Montaje  
por favor, guardar

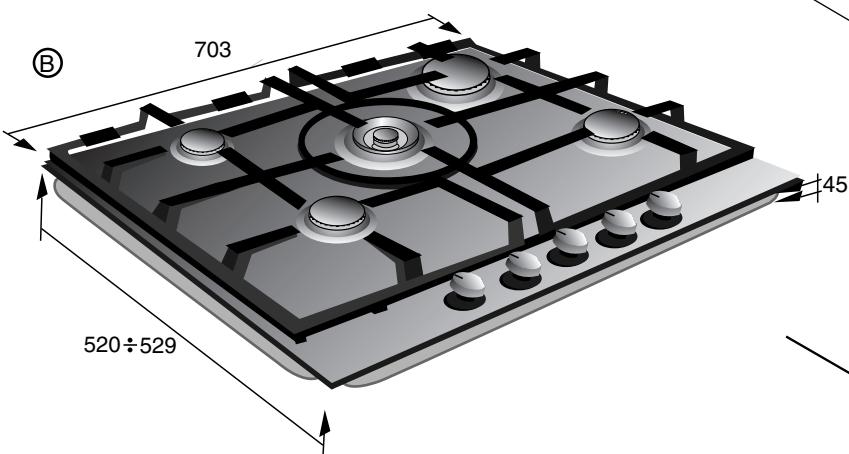
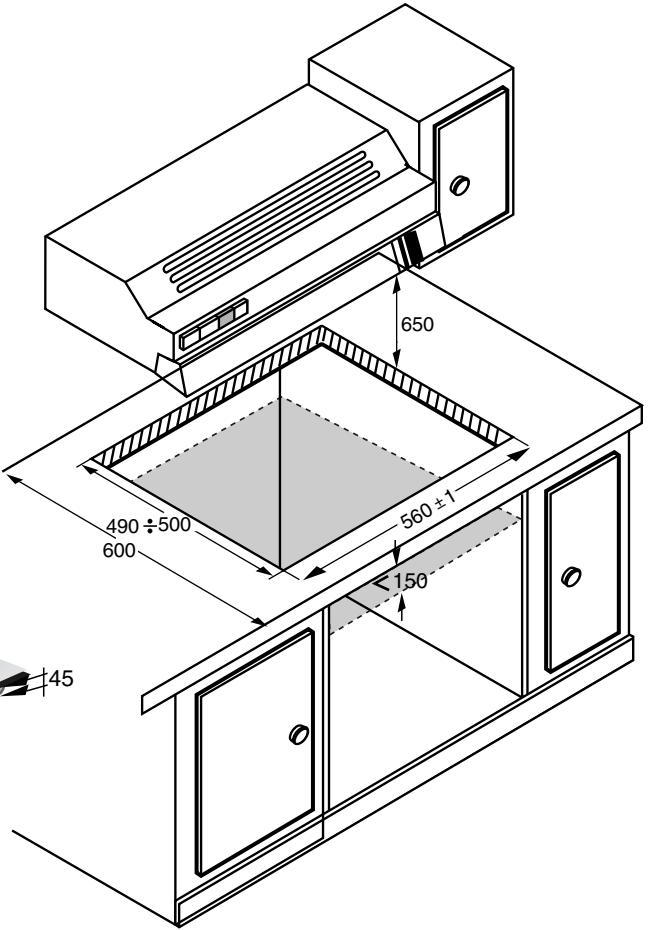
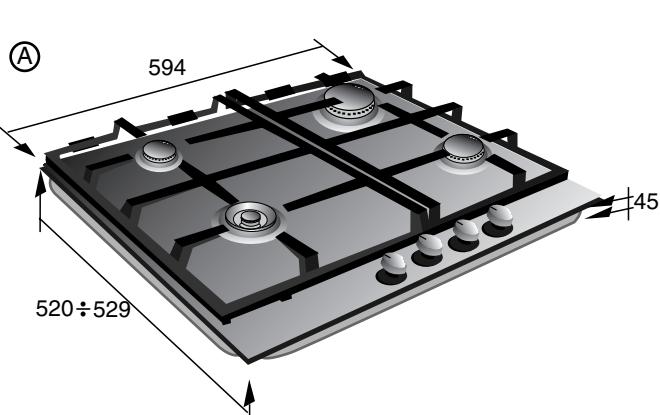
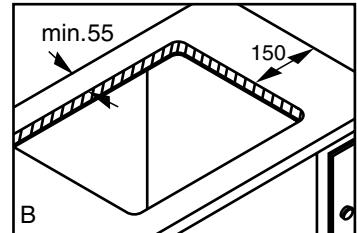
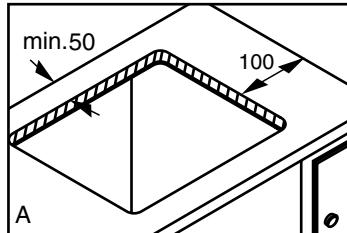
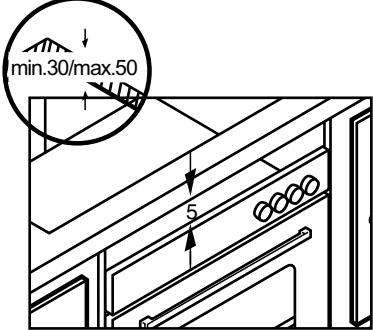
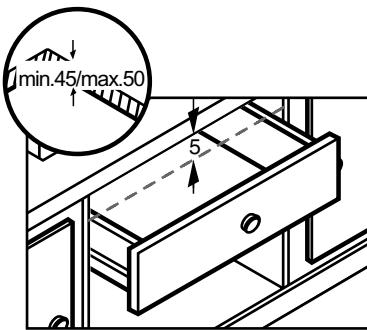
**PT** Instruções de Montagem  
por favor, guardar

**NL** Installatievoorschrift  
a.u.b. bewaren

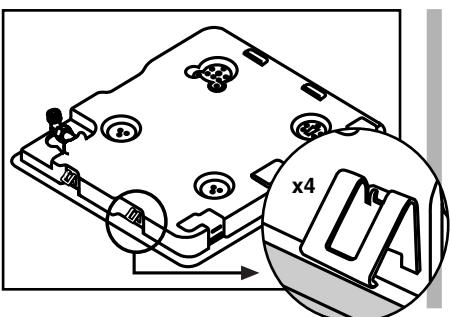
**TR** Montaj talimatları  
Lütfen saklayınız

**HU** Összeszerelési útmutató  
Kérjük őrizze meg

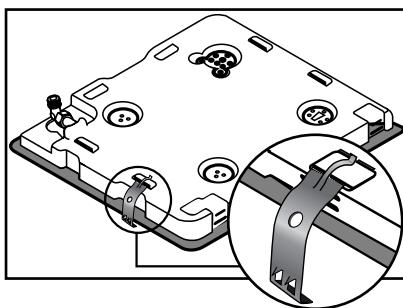
**1**



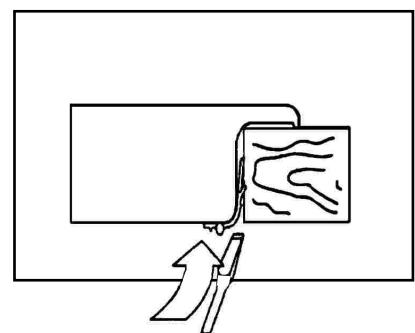
**2a**



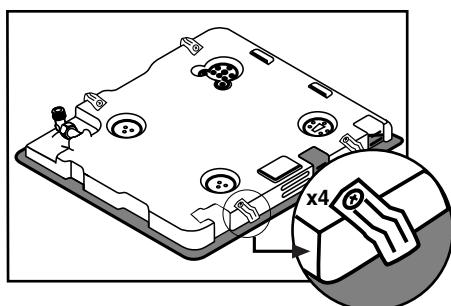
**2b**



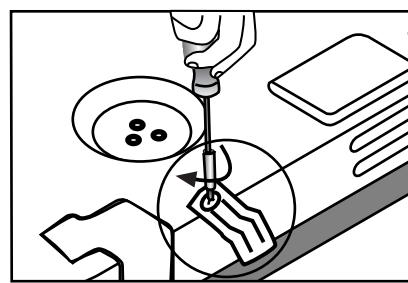
**2c**



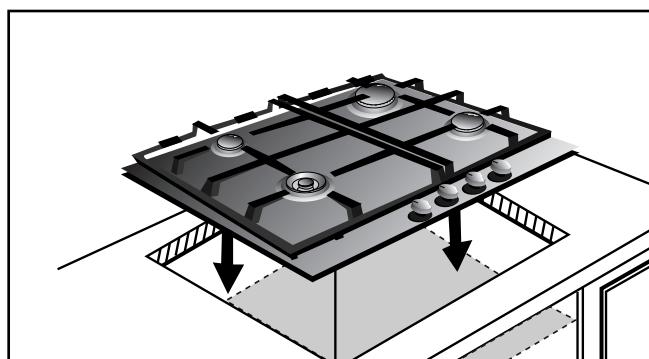
**2d**



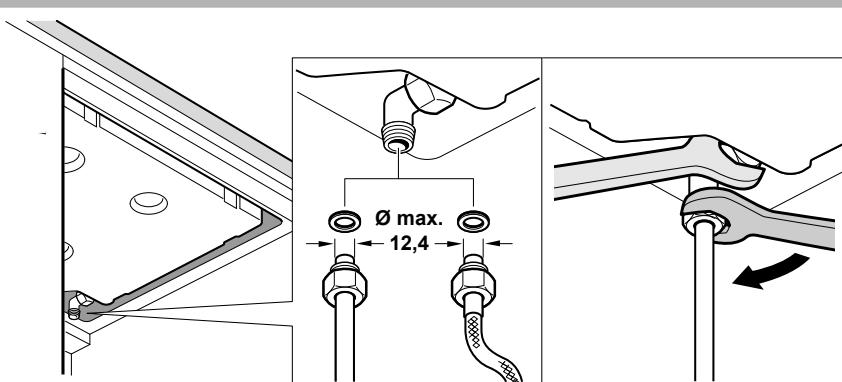
**2e**



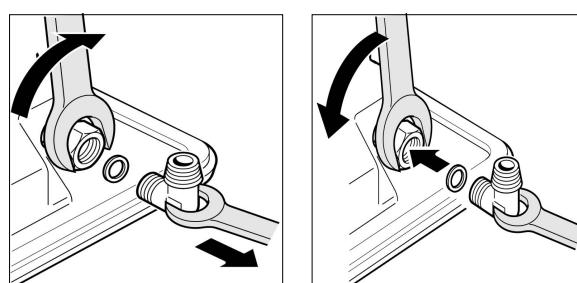
**3**



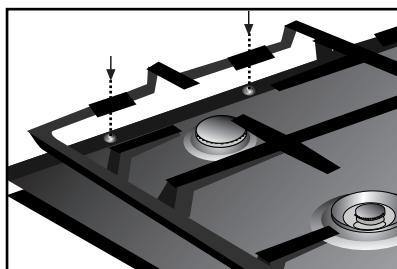
**4**



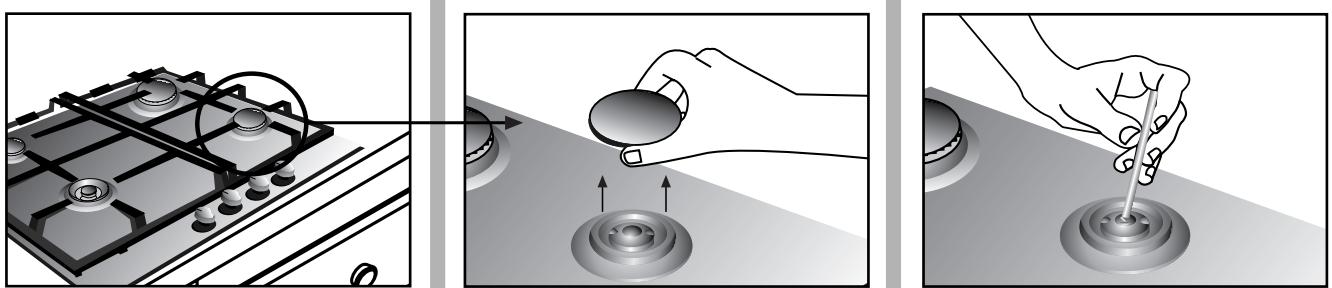
**4a**



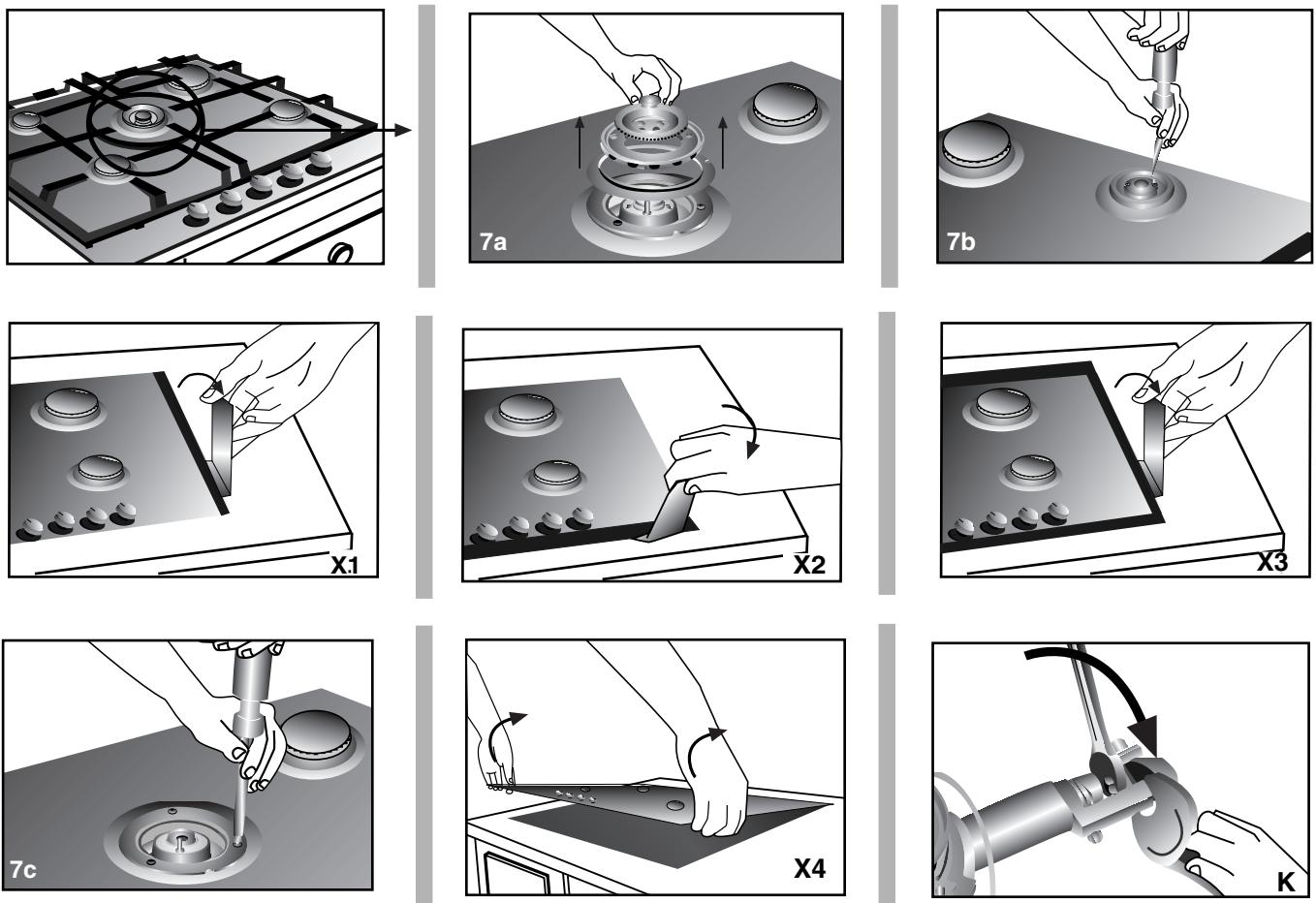
5

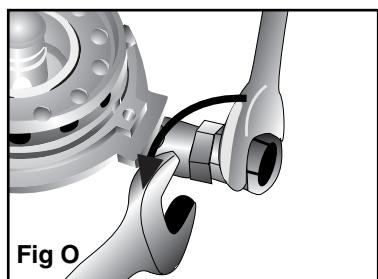
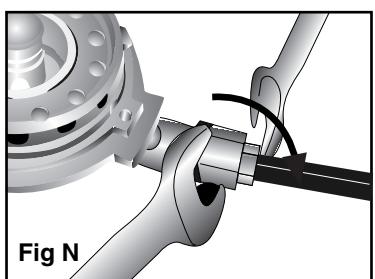
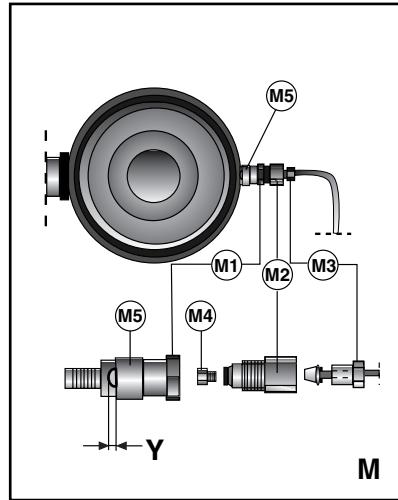
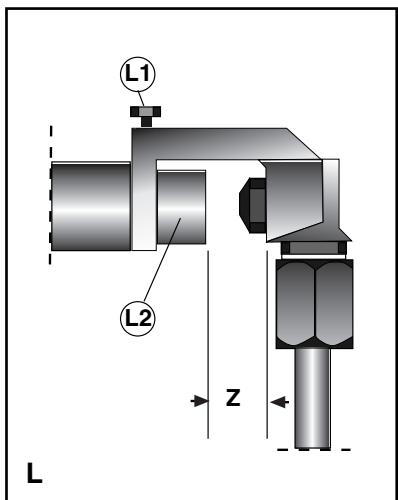


6

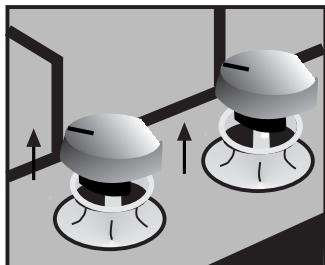
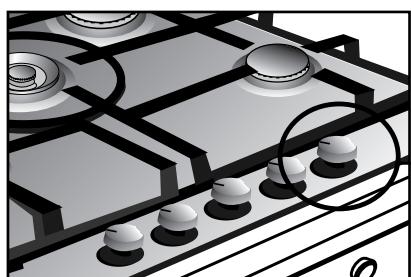


7

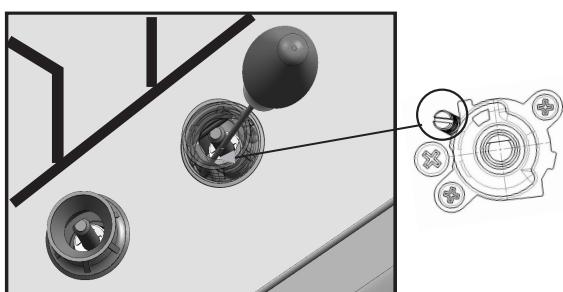
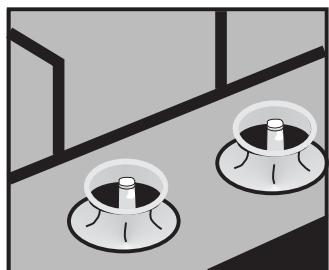




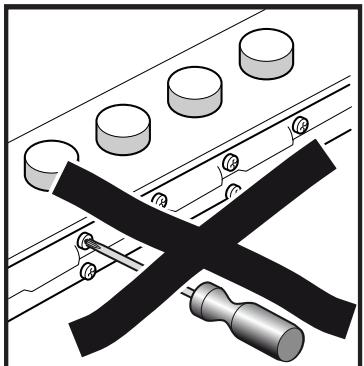
8

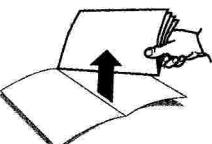


9



10





Bitte gut aufbewahren

DE

## Anleitungen für den Installateur

Alle Installations- und Einstellungsarbeiten sowie die Umstellung auf einen anderen Gastyp müssen von **Fachpersonal** unseres **Kundendienstes** ausgeführt werden und die gültigen Normen und Vorschriften der Gasversorgungsgesellschaften erfüllen.

### WICHTIG: Vor der Durchführung von jeglicher Art von Arbeiten die Gas- und Stromzufuhr zum Gerät unterbrechen.

Vor dem Anschluss des Geräts an die Installation muss überprüft werden, ob das Gerät für den zugeleiteten Gastyp geeignet ist. Unsere Kochfelder sind werkseitig für den Betrieb mit dem auf dem Typenschild angegebenen Gastyp eingestellt.

Der Ort, an dem das Gerät installiert werden soll, muss über die **vorschriftsmäßige Belüftung** verfügen. Daher müssen die Verbrennungsgase ins Freie ausgeleitet werden.

Die Abmessungen des Kochfelds sowie die Abmessungen der im Möbel anzufertigenden Öffnung überprüfen.

Die Platten auf der Arbeitsfläche in der direkten Umgebung des Kochfelds müssen aus **nicht brennbarem Material** bestehen. Sowohl die Schichtwerkstoffe wie auch der Bindeleim müssen hitzebeständig sein, damit kein Verschleiß auftritt.

Die elektrischen Leitungen dürfen keine Berührung zu den Hitzebereichen haben.

Die Stromleitung muss am Möbel befestigt werden, damit es keine heißen Teile des Ofens oder des Kochfelds berühren kann.

Geräte mit elektrischen Bauteilen müssen mit der **Erdableitung verbunden werden**.

Das Gerät während der Installation mit Vorsicht behandeln. **Keine Schläge auf das Gerät ausführen.**

**WERDEN DIE DIESBEZÜGLICHEN BESTIMMUNGEN NICHT EINGEHALTEN, LIEGT DIE HAFTUNG BEIM INSTALLATEUR UND DER HERSTELLER IST VON DER HAFTUNG AUSGENOMMEN.**

## Einbau des Kochfelds im Küchenmöbel

Die Möglichkeit zum Einbau des Kochfelds in das Möbel entspricht gemäß der Norm für Gasgeräte EN 30-1-1 der Klasse 3.

## Einbaumaßnahmen

1- Mindestabstände (mm). In der Arbeitsplatte einen Ausschnitt mit den erforderlichen Abmessungen ausführen. Abb. 1.

Wenn unter einer Elektro- oder gemischten **Gas-Elektro-Kochmulde** kein Backofen installiert wird, bauen Sie eine Trennplatte aus nicht entflammbarer Material, z. B. Sperrholz oder Metall, im Abstand von 10 mm von der Unterseite der Kochmulde ein, um zu verhindern, dass die Kochmulde von unten berührt werden kann.

Wenn unter einer **Gasmulde** kein Backofen installiert wird, bauen Sie eine Trennplatte aus nicht entflammbarer Material, z. B. Sperrholz oder Metall, im Abstand von 10 mm von der Unterseite der Kochmulde ein, um zu verhindern, dass die Kochmulde von unten berührt werden kann.

Wenn unter dem Gerät eine Schublade eingebaut wird, stellen Sie sicher, dass sich in der Schublade keine hitzeempfindlichen oder leicht entflammbaren Gegenstände wie Spraydosen oder Schuhcreme befinden. Verwenden Sie nur hitzebeständige Schubladen.

Für die Installation über einem Backofen muss geprüft werden, dass dieser über eine Zwangslüftung verfügt. Ebenso müssen die Abmessungen anhand der Einbauanleitung überprüft werden.

Das Kochfeld in seiner Einbauöffnung im Küchenmöbel zentrieren.

2- Die Holzfasern, die zur Herstellung der Tischplattenmöbel verwendet werden, quellen im Kontakt mit Feuchtigkeit relativ schnell auf. Daher sollten die Schnittflächen mit einem Spezialleim behandelt werden, um diese Flächen vor Dampf und Kondenswasser, das sich unter der Arbeitsplatte des Küchenmöbels bilden könnte, zu schützen.

Je nach Modell sind die Klammern und Dichtungen (Unterrand des Kochfeld) bereits montiert. Diese dürfen dann keinesfalls abgenommen werden.

Die Dichtung gewährleistet die Abdichtung der gesamten Arbeitsfläche und verhindert das Eindringen von Flüssigkeiten. Wenn diese werkseitig nicht eingesetzt ist, die Roste, Brennerdeckel und die Verteiler von Ihrer Kochplatte abnehmen und auf deren Rückseite ablegen, die mit dem Gerät mitgelieferte

Klebedichtung am unteren Rand des Kochfelds anbringen, die Klammern aus dem beiliegenden Zubehörbeutel nehmen und an den dafür vorgesehenen unteren Stellen anschrauben. Abb. 2d. oder in die dafür vorgesehenen Bohrungen nach Art der Klammer 2a oder 2b einsetzen.

Gleichzeitig Druck auf alle Seiten ausüben, damit das Kochfeld über den gesamten Umfang auflegt, Abb. 3.

Wenn Ihr Kochfeldmodell über die Klammer des Typs aus Abb. 2d. verfügt, müssen Sie nach Einsetzen des Kochfelds die Klammer drehen und kräftig anziehen, wie dies in Abb. 2e. beschrieben wird.

3- Bei einem erforderlichen Ausbau die Klammer abschrauben und umgekehrt wie in vorgehen.

- Bei einer Klammer Typ Abb. 2a muss sie unten nach oben gedrückt werden,

- Bei einer Klammer Typ Abb. 2b muss mit einem Schraubenzieher Hebelkraft angewendet werden Abb. 2c.

4- Das Ende des Sammelstücks am Eingang des Gaskochfelds verfügt über ein Bogenstück einem  $\frac{1}{2}$ " Gewinde Abb. 4. Dieses Bogenstück erlaubt:

- Den Anschluss mit einem Rohrstück.

- Den Anschluss mit einem Schlauch aus Metall. In diesem Fall ist zu vermeiden, dass dieser Schlauch in Kontakt zu den beweglichen Teilen der Einbaueinheit gelangt (z. B. zu einer Schublade), und er darf nicht durch Öffnungen verlegt werden, die verschlossen werden können.

Bei allen Anschlussarten darf das Bogenstück in seiner werkseitigen Position weder bewegt noch verdreht werden.

Zur Benutzung dieses Geräts in Frankreich muss das werkseitig angebrachte Bogenstück abgenommen und durch das im Zubehörbeutel ersetzt werden, Abb. 4 a. Dabei nicht die Dichtung vergessen.

Wird das Bogenstück aus irgendeinem Grund verdreht, muss die Dichtheit in diesem Bereich gewährleistet sein.

Überprüfen Sie die Dichtheit aller durchgeführter Anschlüsse.

Der Hersteller haftet nicht für Lecks, die durch eine Bewegung oder das Verdrehen des Bogenstücks entstehen; ebenso wenig für die vom Installateur durchgeführten Anschlüsse.

5- Auf dem Typenschild muss folgendes geprüft werden: die Spannung und die Gesamtleistung. **Das Gerät muss an die Erdableitung angeschlossen sein.**

Achten Sie darauf, dass der Anschluss entsprechend der gesetzlichen Vorschriften Ihres Landes ausgeführt worden ist. Die Bestimmungen der örtlichen Stromversorgungsgesellschaft müssen strikt eingehalten werden.

Zur Erfüllung der normalen Sicherheitsvorschriften muss seitens des Installateurs ein allpoliger Trennschalter mit einer Kontaktöffnung mindestens 3 mm vorgesehen werden. Im Falle einer Steckerverbindung ist dies dann nicht erforderlich, wenn diese für den Benutzer zugänglich ist. Mit Steckern ausgestattete Geräte dürfen nur an ordnungsgemäß installierte Steckdosen mit Erdableitung angeschlossen werden.

Das Gerät entspricht der Klasse "Y", d. h., das Versorgungsstromkabel darf NICHT VOM BENUTZER sondern nur vom Kundendienst der Marke ausgewechselt werden. Der Querschnitt und die Art der Leitung darf nicht verändert werden.

Führen Sie keine Arbeiten im Innern des Geräts durch. Wenden Sie sich ggf. an unseren Kundendienst.

Die Kochfelder werden mit einem Netzkabel oder ohne Stecker geliefert.

KABELARTEN: (Mindestquerschnitt)

Netzkabel: Kochplatte:  $2 \times 0,5 \text{ mm}^2$

Alle Gase  $3 \times 0,5 \text{ mm}^2$

Elektrische Kochplatte  $1,7 \text{ kW} \quad 3 \times 1 \text{ mm}^2$

6- Zur Beendigung der Installation müssen Verteiler und die Brennerdeckel auf den entsprechenden Kochstellen angebracht werden. Zudem müssen die Roste korrekt in deren Halteelementen eingesetzt werden.

Abb. 5.

## Umstellung auf eine andere Gasart

Alle Installations- und Einstellungsarbeiten sowie die Umstellung auf einen anderen Gastyp müssen von **Fachpersonal** unseres **Kundendienstes** ausgeführt werden und die gültigen Normen und Vorschriften der Gasversorgungsgesellschaften erfüllen.

### WICHTIG: Vor der Durchführung von jeglicher Art von Arbeiten die Gas- und Stromzufuhr zum Gerät unterbrechen.

Vor dem Anschluss des Geräts an die Installation muss überprüft werden, ob das Gerät für den zugeleiteten Gastyp geeignet ist. Unsere Kochfelder sind werkseitig für den Betrieb mit dem auf dem Typenschild angegebenen Gastyp eingestellt.

Wenn dies entsprechend der gültigen Vorschriften Ihres Landes zulässig ist (siehe Typenschild), kann dieses Kochfeld auf den Betrieb mit einer anderen Gasart umgestellt werden. Dazu sind folgende Maßnahmen erforderlich:

### A) Auswechseln der Brennerköpfe der Schnell-, Normal- und Hilfskochplatten des Kochfelds.

- 1- Die Roste, Deckel und Brennerkörper abnehmen.

- 2- Die Gasdüsen können Sie mit dem bei unserem Kundendienst erhältlichen Schlüssel, Best.-Nr. 424699, ersetzen, dabei ist besonders zu beachten, dass sich die Gasdüse beim Einsetzen oder Abnehmen im Brenner nicht löst.

- Achten Sie darauf, dass diese zur Gewährleistung der Dichtheit fest angezogen wird. Abb. 6.

Bei diesen Brennern ist keine Einstellung der Primärluft erforderlich.

### B) Auswechseln der Brennerköpfe der Brenner mit 2-fach Flamme.

Die Einheit aus Glasscheibe und Profilen ist über ein Clip-Befestigungssystem mit dem restlichen Kochfeld verbunden. Zum Abnehmen der Einheit aus Glasscheibe und Profilen wie folgt vorgehen:

- 1- Alle Brenner, Brennerdeckel, Verteiler, usw. abnehmen Abb. 7a.

- 2- Die beiden Schrauben der großen, Schnell-, Normal- und Hilfskochplatten des Kochfelds. Abb. 7b.

- 3- Die drei Schrauben des 3-fach Brenners lösen. Abb. 7c.

- 4- Den bei unserem Kundendienst erhältlichen Ausbauhebel, Best.-Nr. 483196, verwenden. Zum Lösen der vorderen Clip-Befestigung den Hebel im bezeichneten Bereich der Abb. X1, X2, X3 je nach Modell Ihres Kochfelds ansetzen.

### Den Hebel keinesfalls an Glasmäandern ohne Profil oder Rahmen ansetzen!

- 5- Zum Lösen der hinteren Clip-Befestigung die Einheit aus Glasscheibe und Profil entsprechend der Abb. X4, anheben.

- 6- Ersatz des Brennerkopfs äußere Flamme. Die Hauptbrennerdüse durch Drehung nach links mit einem 10 mm Schraubenschlüssel abnehmen. Dabeiden Düsenhalter in Gegenrichtung mit einem 13 mm Schraubenschlüssel blockieren, Abb. K.

- Die neue Hauptbrennerdüse einschrauben, und dabei den Düsenhalter in die Gegenrichtung mit einem 13 mm Schraubenschlüssel blockieren.

- Die Befestigungsschraube Abb. L1 lösen und am Reglergehäuse der Luftmasse L2 gemäß dem Wert aus der Tabelle der Brennerköpfe einstellen. -Z-

- Die Befestigungsschraube anziehen.

- 7- Ersatz des Brennerkopfs innere Flamme. Den Stutzen Abb. M3 mit einem 8 mm Schraubenschlüssel vom Gewindestück Abb. M2 abschrauben.

- Dabei das Gewindestück in Gegenrichtung mit einem 12 mm Schraubenschlüssel gegenhalten. Siehe Abb. N.

- Anschließend das Gewindestück Abb. M2 mit einem 12 mm Schraubenschlüssel vom Teil Abb. M1 abschrauben. Dabei mit einem 12 mm Schraubenschlüssel gegenhalten. Siehe Abb. O.

- Den Verteiler vom Teil Abb. M2 abschrauben, durch den geeigneten Verteiler entsprechend der Tabelle für Brennerköpfe ersetzen und am Reglergehäuse der Luftmasse M5 gemäß dem Wert aus der Tabelle der Brennerköpfe einstellen. -Y-

- Ist das Gerät nicht richtig befestigt oder ist die Clip-Befestigung zu steif, ist ein Anheben des gesamten Geräts möglich. In diesem Fall wie folgt vorgehen:

- 1) Die Befestigungsklammern Gerät-Möbel lösen.

- 2) Den Hauptgasanschluss abnehmen und das Gerät aus seiner Einbauöffnung nehmen.

- 3) Den Ausbauhebel 483196 gemäß Abb. W. ansetzen.

### C) Einstellung des geringen Verbrauchs der Brennerhähne und des Kochfelds.

- 1- Die Hähne auf die Position für den niedrigsten Verbrauch stellen.

- 2- Die Schaltelemente von den Hähnen abnehmen. Abb. 8.

- 3- Es wird ein innerer Dichtring aus flexiblem Gummi sichtbar. Dieser muss lediglich mit der Spitze eines Schraubendrehers weggedrückt werden, bis die Regulierschraube für die Armatur erreichbar ist. Abb. 9.

### Die Dichtung niemals ausbauen.

- 4- Einstellung der Bypass-Schraube.

- Bei Propan- oder Butangas muss die Schraube ganz eingeschraubt sein.

- Bei Erdgas die Schraube nach links bis auf den korrekten Gasauslass des Brenners drehen, so dass wenn man den Brenner von der Position Max. auf Min. schaltet, der Brenner weder ausgelenkt noch ein Flammenrückschlag entsteht.

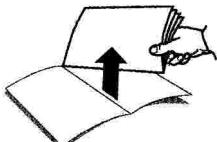
- Für G30/50 mbar, müssen die Bypassen durch unseren Kundendienst ausgewechselt werden.

- 5- Zur Gewährleistung der elektrischen Dichtheit und Dichtheit gegen auslaufende Flüssigkeiten vom Kochfeld müssen alle Dichtungen eingesetzt werden.

- 6- Die Schäler wieder auf den Hähnen montieren. In **keinem Fall die Welle des Hahns ausbauen**:

Bei einer Störung den kompletten Hahn ersetzen.

**D) Die Etikette mit dem Hinweis der Gasart, auf die das Gerät umgestellt wurde, an einer Stelle in der Nähe des Typenschildes anbringen.**



Put these instructions in a safe place for future reference

GB

## Instructions for the installer technician

All operations connected with the installation, adjustment and adaptation of this unit to another type of gas must be carried out by **authorised personnel from our Technical Services Department**, and should observe the current regulations and instructions of gas companies.

**IMPORTANT: Before you begin, turn off the gas and electricity supply to the appliance.**

Before connecting the appliance to the installation, first check that it has been adjusted for the type of gas with which it is to be supplied. Our cooking hobs leave the factory designed to function with the type of gas that is indicated on the specifications plate.

It is of the utmost importance that the place in which the appliance is installed has **suitable ventilation** in accordance with regulations. It is therefore necessary that the flue gases be extracted to the outside air.

Check the dimensions of the cooking hob as well as the dimensions of the gap to be cut in the kitchen unit.

The panels located above the work surface, directly next to the cooking hob, must be made of **nonflammable material**. Both the stratified surfacing and the glue used to secure it should be heat resistant, to prevent deterioration.

No electrical cables should come into contact with hot areas.

The power cable must be secured to the kitchen unit to prevent it from touching any hot parts of the oven or the cooking hob.

All appliances containing any electrical components must be **earthed**.

Handle the appliance with care during the entire installation process. **Do not hit the appliance against anything.**

**IN THE EVENT THAT THESE RECOMMENDATIONS ARE NOT OBSERVED, THE INSTALLATION TECHNICIAN WILL BE RESPONSIBLE FOR ANY DAMAGE CAUSED, AND THE MANUFACTURER WILL BE EXEMPT FROM ALL RESPONSIBILITY.**

## Installing the cooking hob in the kitchen unit

The option to locate the cooking hob in the kitchen unit (in accordance with the regulation for gas appliances EN 30-1-1) is Type 3.

### Insertion measurements

**1**- Minimum distances (mm). Cut a gap of the necessary dimensions in the work surface Figure 1.

If no oven is installed under an **electrical or mixed** (gas and electric) hob, place a separator of non-flammable material e.g. plywood or metal at a distance of 10 mm. from the bottom of the hob to prevent access to the lower part of the hob.

If no oven is installed under a **gas** hob, it is suggested to place a separator of non-flammable material e.g. plywood or metal at a distance of 10 mm. from the bottom of the hob to prevent access to the lower part of the hob.

In the event that a drawer is located beneath the appliance, please make sure that the drawer contains no heat-sensitive or easily combustible objects, such as spray cans or shoe polish. Use a heat-resistant utility drawer only.

If the cooking hob is to be installed above an oven, check that the oven is fitted with power ventilation, and check the dimensions according to the assembly manual.

Place the cooking hob in the middle of the hole where it is to be inserted into the kitchen unit.

**2**- The chipboard used to make the worktops tends to swell quite quickly when it comes into contact with moisture. Thus we recommend treating the cut edges with a special glue, to protect them from steam or any condensation that might drip down beneath the cooker unit's work surface.

Depending on the model, the clips and the watertight seal (lower edge of the cooking hob) may already be fitted; if this is the case, do not remove them under any circumstance.

The seal ensures that the entire work surface will be watertight, and prevents water seepage.

If this item has not been fitted in the factory, remove the pan supports and the gas burner covers and diffusers from your cooking hob, and turn it upside down. Now fit the adhesive seal supplied with the appliance onto the lower edge of the cooking hob, remove the clips from the attached accessories bag and screw them into the lower points designed for this purpose, Fig. 2d., or place them in the holes prepared for this purpose according to the clip model 2a or 2b.

At the same time, press down on the hob edges to ensure that the cooking hob is supported all the way round Fig. 3.

If your cooking hob model comes with the clip type which corresponds to Fig. 2d., once the hob is fitted you should turn the clip and tighten the screw as shown in Fig. 2e.

**3**- For disassembly, unscrew the clip and proceed in the reverse manner.

- If your clip is type Fig. 2a you should push from below upwards.
- If your clip is type Fig. 2b you should use a screwdriver to lever it upwards Fig. 2c.

**4**- The end of the inlet collector of the cooking hob has a threaded elbow of 1/2" Fig. 4. This elbow allows for:

- A rigid connection.
- Connection using a metal pipe. With this option, you must prevent the pipe from coming into contact with moving parts of the insertion unit (for example, a drawer) or access to any spaces which might become obstructed

Whatever the type of connection, **do not move or turn the elbow** from the position in which it left the factory.

If this appliance is to be used in France the elbow supplied by the factory should be removed and replaced by the one found in the accessories bag, Fig. 4a., without forgetting to insert the seal.

If for any reason the elbow is turned, you must ensure that the area is sealed correctly. **Ensure that all connections made are correctly sealed.**

**The manufacturer does not accept any responsibility for leaks, if the elbow is moved or turned; as well as the connections made by the installation technician.**

**5**- The voltage and total power supply should be checked on the specifications plate. **This appliance must be earthed.**

Always make certain that all connections have been installed in accordance with national legal requirements. Observe all the requirements of the local electricity supply company.

To comply with normal safety requirements, the installation technician should provide an omnipolar cut-off switch with a contact opening of at least 3 mm.

This is not necessary if the appliance is connected up to a plug, providing this plug is accessible to the user.

All appliances fitted with plugs should only be connected to sockets which have been correctly earthed.

This appliance is type "Y", which means that the input cable **MUST NOT BE REPLACED BY THE USER**, only through the technical services department for that particular make. The section and type of cable must be observed.

Do not make any adjustments to the interior of the appliance. If this should be necessary, call our technical assistance service.

Our cooking hobs are provided with a power cable with or without a plug.

**CABLE TYPES: (minimum section)**

Power cable: Cooking hob:

All gas 3 x 0.5 mm<sup>2</sup>

Electric hot plate 1.7 kW 3 x 1 mm<sup>2</sup>

**6**- To complete the installation, the burner diffusers and covers must be fitted onto their corresponding rings. In addition, the pan supports must also be located in their correct places Fig. 5.

## Changing gas type

All operations connected with the installation, adjustment and adaptation of this unit to another type of gas must be carried out by authorised personnel from our **Technical Services Department**, and should observe the current regulations and instructions of gas companies.

**IMPORTANT: Before you begin, turn off the gas and electricity supply to the appliance.**

Before connecting the appliance to the installation, first check that it has been adjusted for the type of gas with which it is to be supplied.

Our cooking hobs leave the factory designed to function with the type of gas that is indicated on the specifications plate.

Provided that it is allowed by the current laws in your country (see specifications plate), this cooking hob may be adapted to function with other types of gas. To do so, follow these procedures:

### A) Changing the large, medium-sized and small burner tips on the cooking hob.

**1**- Remove the pan supports, the tops and the casing of the gas burner.

**2**- Change the burner tips using the spanner supplied by our technical services department, code number 424699, being very careful that the burner tip does not fall off when removing or fixing it to the burner.

Ensure that it is securely tightened to guarantee the seal Fig. 6.

The primary air does not have to be adjusted with

### B) Changing of burner tips for the double flame burners.

The glass panel and the frame are fixed to the rest of the hob by means of clips. The following steps must be taken to remove both the glass panel and frames:

**1**- Remove all of the burners, covers, diffuser, etc. Fig. 7a.

**2**- Loosen the two screws on the large, medium-sized and small burner tipsburners Fig. 7b.

**3**-Loosen the three screws on the double flame burner Fig. 7c.

**4**- Use the disassembly lever 483196, supplied by our technical services department. To release the front clips use the lever on the places indicated in Fig. X1, X2, X3 according to the hob model.

**Never use the lever on the glass edges which do not have a frame or profile!**

**5**- To release the rear clips lift the glass panel and frame carefully according to Fig. X4.

**6**- Changing the exterior flame burner tip. Extract the main burner tip by turning it towards the left with a 10 mm spanner. Meanwhile, hold the burner tip housing in the opposite direction with a 13 mm spanner Fig. K.

Screw in the new main burner tip, holding the burner tip housing in the opposite direction with a 13 mm spanner.

Loosen the clamp screw Fig. L1 and adjust on the airflow regulating bushing L2 according to the value shown on the burner tip table.-Z-

Tighten the locking screw.

**7**- Changing the interior flame burner tip

Unscrew the fitting Fig. M3. with an 8 mm spanner of the threaded part Fig. M2. holding the threaded part in the opposite direction with a 12 mm spanner. See Fig. N.

Then unscrew the threaded part Fig.M2. with a 12 mm spanner of the part in Fig. M1, holding in the opposite direction with a 12 mm spanner. See Fig. O.

Unscrew the diffuser of the part Fig. M2 and substitute it for the correct diffuser, according to the burner tip and adjust on the airflow regulating bushing M5 according to the value shown on the burner tip table.-Y-

**• If the appliance is not securely fastened or the clipping is too rigid it may cause the appliance to lift up. The procedure to be followed in this situation is as follows:**

**1**) Release the clips fixing the appliance to the kitchen unit.

**2**) Release the main gas connection and remove the appliance from its location.

**3**) Use the disassembly lever 483196 as shown in Fig. W.

### C) Adjusting the taps of the burners and the cooking hob for reduced consumption.

**1**- Turn the taps down to minimum.

**2**- Remove the control knobs from the taps. Fig. 8.

**3**- It has a flexible rubber seal. Simply apply pressure with the tip of the screwdriver to release the thread toward the tap's adjusting screw Fig. 9.

### D) Do not remove the disc seal.

**4**- Adjusting the bypass screw.

• For propane and butane gas, the screw must be screwed down tight.

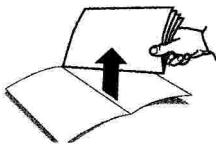
• For natural gas, turn the screw (to the left) until the burner is producing the desired gas flow, in such a way that when you turn the burner controls from maximum to minimum, the flame does not go out, nor is there a flame back draught created.

• For G30/50 mbar, the bypasses should be changed by our technical services department.

• It is important that all the seals are replaced so as to ensure that all electrical components are watertight in the event of liquids being splashed onto the cooking hob.

**6**- Replace the control knobs on the taps. Do not dismantle the tap shaft: in the event of a malfunction, change the whole tap.

### D) Stick on the sticker indicating that the appliance's gas supply has been changed next to the specifications plate.



Veuillez séparer et conserver

FR

## Instructions pour l'installateur

Toutes les opérations concernant l'installation, le réglage et l'adaptation à un autre type de gaz doivent être réalisées par un **personnel agréé** de notre **Service Technique** respectant les réglementations en vigueur et les dispositions des compagnies de gaz.

**IMPORTANT : Avant de réaliser une action, couper l'alimentation de gaz et celle électrique de l'appareil.**

Avant de connecter l'appareil à l'installation, il faut vérifier qu'il s'adapte au type de gaz qui l'alimentera. Nos tables de cuisson électriques sont préparées en usine pour fonctionner avec le type de gaz indiqué sur la plaque signalétique. Il est indispensable que le lieu où va être installé l'appareil dispose de la ventilation réglementaire. A cet effet, il est nécessaire que les gaz de la combustion soient évacués vers l'extérieur. Révisez les dimensions de la table de cuisson électrique ainsi que les dimensions de l'ouverture à réaliser sur le meuble.

Les panneaux se trouvant sur la surface de travail, à proximité de la table de cuisson électrique, doivent être faits dans un matériau non inflammable.

Autant les revêtements stratifiés que la colle qui les fixe doivent être résistants à la chaleur pour éviter des détériorations.

Les câbles électriques ne doivent pas se trouver au contact des zones de chaleur. Le câble d'alimentation doit être fixé au meuble pour éviter de toucher des parties chaudes de la cuisinière ou de la table de cuisson électrique. Les appareils ayant un composant électrique doivent être connectés, obligatoirement **à la terre**.

Pendant tout le processus d'installation, manipulez l'appareil avec précaution. **Ne cognez pas l'appareil.**

**SI LES DISPOSITIONS SUR CE SUJET NE SONT PAS RESPECTÉES, LES RESPONSABILITÉS SERONT DE L'INSTALLATEUR, LE FABRICANT ETANT ENTIÈREMENT DÉGAGE DE CELLES-CI.**

## Installation de la table de cuisson électrique dans le meuble

Il existe la possibilité d'installer la table de cuisson dans le meuble, selon la norme pour appareils à gaz EN 30-1-1 Classe 3.

### Measures de l'encastrement

1- Ecart minimum (mm). Effectuez une découpe des dimensions nécessaires sur la table de travail. Fig. 1.

Si aucun four n'est installé sous une table de cuisson électrique ou mixte (gaz et électrique), placez un séparateur en matériau ininflammable, par exemple en contreplaqué ou métal à une distance de 10 mm du bas de la table de cuisson pour éviter d'accéder à la partie inférieure de la table de cuisson. Si aucun four n'est installé sous une table de cuisson à gaz, il est conseillé de placer un séparateur en matériau ininflammable, par exemple en contreplaqué ou métal à une distance de 10 mm du bas de la table de cuisson pour éviter d'accéder à la partie inférieure de la table de cuisson.

Si un tiroir est placé sous l'appareil, assurez-vous que le tiroir ne contient pas d'objets sensibles à la chaleur ou facilement combustibles, tels que des aérosols ou du cirage. N'utilisez qu'un tiroir réalisé en matériaux résistant à la chaleur.

Pour l'installer sur un four, vous devez vérifier qu'il possède une ventilation forcée et vérifier aussi les dimensions selon le manuel de montage. Centrez la table de cuisson dans son creux aveugle d'encastrement dans le meuble.

Centrez la table de cuisson dans sa cavité aveugle d'encastrement dans le meuble.

2- Les fibres en bois utilisées pour la confection des plans de travail, en entrant au contact de l'humidité, gonflent assez rapidement. C'est pourquoi il est conseillé de vernir avec une colle spéciale les surfaces de découpe, afin de les protéger de la vapeur ou de l'eau condensée qui pourrait se déposer sous la table de travail du meuble de cuisine.

Selon le modèle, les agrafes et le joint d'étanchéité (bord inférieur de la table de cuisson) peuvent être fabriqués d'usine ; si c'est le cas, il ne faut jamais les retirer.

Le joint garantit l'imperméabilisation de toute la surface de travail et évite les infiltrations. S'il n'est pas placé d'usine, retirez les grilles, les couvercles des brûleurs et les diffuseurs de votre table de cuisson puis placez-la à l'envers, placez le joint autocollant fourni avec l'appareil

sur le bord inférieur de la table de cuisson, retirez les agrafes de la poche des accessoires jointe puis vissez aux points inférieurs préparés à cet effet. Fig. 2d. ou placez-les dans les orifices préparés à cet effet selon le modèle d'agrafe 2a ou 2b.

Pressez en même temps les extrémités de sorte que la table de cuisson s'appuie sur tout son périmètre, Fig. 3

Si votre modèle de plan de travail possède le type d'agrafe correspondant à la Fig. 2d., vous devrez, quand le plan de travail aura été encastré, tourner l'agrafe et visser très fort comme l'indique la Fig. 2e.

3- Si son démontage est nécessaire, dévissez l'agrafe et procéder de la manière inverse.

- Si votre agrafe est du type Fig. 2a, vous devrez pousser de bas en haut.

- Si votre agrafe est du type Fig. 2b, vous devrez faire lever avec un tournevis Fig. 2c.

4- L'extrémité du collecteur d'entrée de la table de cuisson à gaz est munie d'un coude fileté de 1/2" Fig. 4. Ce coude permet :

- Le raccordement fixe.

- Le raccordement avec un tuyau flexible métallique. Dans ce cas, il faut éviter le contact de ce tuyau avec des parties mobiles de l'unité d'encastrement (par exemple un tiroir) et le passage à travers des espaces pouvant s'obstruer.

Pour n'importe quel raccordement, **ne bougez ni tournez le coude** de la position réalisée d'usine.

Pour utiliser cet appareil en France, il faut retirer le coude monté d'usine puis mettre celui qui contient la poche des accessoires, Fig. 4a, sans oublier d'intercaler le joint.

Si pour une raison le coude est tourné, il faudra garantir l'étanchéité de cette zone.

**Assurez-vous de l'étanchéité de tous les raccordements réalisés. Le fabricant se dégage de toute responsabilité de fuite si le coude est bougé ou tourné ; ainsi que des connexions réalisées par l'installateur.**

5- Vous devez vérifier sur la plaque signalétique : le voltage et la puissance totale. **L'appareil devra être raccordé à la terre.**

Il faut vous assurer que le raccordement a été effectué conformément aux dispositifs légaux du pays. Respectez toutes les dispositions de l'entreprise locale fournissant l'électricité.

Pour respecter les dispositions de sécurité habituelles, l'installateur doit insérer un interrupteur de coupure omnipolaire à ouverture de contact d'au moins 3 mm. Cela n'est pas nécessaire en cas de connexion à travers une prise si celle-ci est accessible par l'utilisateur.

Les appareils munis d'une broche ne peuvent être raccordés qu'à des boîtiers de fiche mâle dûment installés.

L'appareil est de type "Y", ce qui signifie que le câble d'entrée NE PEUT PAS ETRE CHANGE PAR L'UTILISATEUR, il ne peut l'être que par le service technique de la marque. La section et le type de câble doivent être respectés.

Ne manipulez pas l'intérieur de l'appareil. Le cas échéant, appelez notre service après-vente.

Les tables de cuisson sont fournies avec un câble d'alimentation avec ou sans broche de fiche mâle.

**TYPES DE CABLES : (séance minimum)**

Câble d'alimentation : Table de cuisson :

Tout gaz 3 x 0,5 mm<sup>2</sup>

Plaque électrique 1 kW 3 x 0,75 mm<sup>2</sup>

6- Pour terminer l'installation, il faut placer les diffuseurs et le clapet des brûleurs sur leurs feux correspondants. En plus, il faudra placer de manière appropriée les grilles sur leurs éléments de fixation. Fig. 5.

## Changement du type de gaz

Toutes les opérations concernant l'installation, le réglage et l'adaptation à un autre type de gaz doivent être réalisées par un **personnel agréé** de notre **Service Technique** respectant les réglementations en vigueur et les dispositions des compagnies de gaz.

**IMPORTANT : Avant de réaliser une action, couper l'alimentation de gaz et celle électrique de l'appareil.**

Avant de connecter l'appareil à l'installation, il faut vérifier qu'il s'adapte au type de gaz qui l'alimentera. Nos tables de cuisson électriques sont préparées en usine pour fonctionner avec le type de gaz indiqué sur la plaque signalétique.

Dans la mesure permise pour la réglementation en vigueur de votre pays (voir plaque signalétique), cette table de cuisson peut être adaptée pour fonctionner avec d'autres gaz. A cet effet, il faut réaliser les opérations suivantes :

**A) Changement des injecteurs des brûleurs, rapide, semi-rapide et auxiliaire de la table de cuisson.**

1- Retirez les grilles, les clapets et le corps de brûleur.

2- Changez les injecteurs en utilisant la clé disponible chez notre service technique, sous le code 424699, en faisant particulièrement

attention à ce que l'injecteur ne se décroche pas au moment de le retirer ou de le fixer au brûleur.

Assurez-vous de les serrer à fond pour garantir l'étanchéité. Fig. 6.

Il ne faut réaliser aucun réglage de l'air primaire dans ces brûleurs.

**B) Changement des injecteurs pour les brûleurs à double flamme.**

L'ensemble plaque en verre plus profilés est fixé au reste du plan de travail par un système de fixation par clip. Pour retirer l'ensemble plaque en verre plus profilés, procedez de la manière suivante :

1- Retirez tous les brûleurs, les couvercles, les diffuseurs, etc., Fig. 7a.

2- Dévissez les deux vis des brûleurs rapide, semi-rapide et auxiliaire. Fig. 7b.

3- Dévissez les trois vis du brûleur à double flamme. Fig. 7c.

4- Utilisez le levier de démontage 483196 disponible chez notre service technique. Pour libérer l'ensemble de clips avant, appliquer le levier dans la zone indiquée sur les figures X1, X2, X3 selon le modèle de plan de travail.

**N'appliquez jamais le levier sur les bords de la plaque en verre n'ayant pas de profilé ou de cadre!**

5- Pour libérer l'ensemble de clips arrière, soulevez soigneusement l'ensemble plaque en verre plus profilé selon la Fig. X4.

**6-Changement injecteur flamme extérieure.** Retirez l'injecteur principal en le tournant vers la gauche à l'aide d'une clé à croche d'ouverture 10. Tenir pendant ce temps le porte-injecteur dans le sens contraire au moyen d'une clé à croche ayant une largeur d'ouverture de 13. Fig. K.

Vissez le nouvel injecteur principal, en fixant le porte-injecteur dans le sens contraire à l'aide d'une clé à croche ayant une largeur d'ouverture de 13.

• Lâchez la vis de fixation Fig. L1 puis réglez la douille de régulation du débit d'air L2 conformément à la valeur indiquée sur le tableau des injecteurs.-Z

Serrez la vis de fixation.

**7- Changement de l'injecteur de flamme intérieure.**

Dévissez le raccord Fig. M3, au moyen d'une clé à croche ayant une largeur d'ouverture de 8, de la pièce filetée Fig. M2, fixez à cet effet la pièce filetée dans le sens contraire à l'aide d'une clé ayant une largeur d'ouverture de 12. Voir Fig. N.

Dévissez ensuite la pièce filetée Fig. M2 à l'aide de la clé à croche ayant une largeur d'ouverture de 12 de la pièce Fig. M1, en fixant dans le sens contraire à l'aide d'une clé à croche ayant une largeur d'ouverture de 12. Voir Fig. O.

Dévissez le diffuseur de la pièce Fig. M2 puis remplacez-le par le diffuseur approprié, selon le tableau des injecteurs puis réglez la douille de régulation du débit d'air M5 conformément à la valeur indiquée sur le tableau des injecteurs.-Y

\*Si l'appareil n'est pas bien fixé ou si le système de clips est trop rigide, il est possible que tout l'appareil se soulève. La procédure dans ce cas est indiquée ci-après :

1) Retirez les agrafes de fixation appareil-meuble.

2) Retirez la prise de gaz principale puis retirez l'appareil de son creux d'encastrement.

3) Appliquez le levier de démontage 483196 selon les indications de la Fig. W.

**C) Réglage de la consommation réduite des robinets des brûleurs et de la table de cuisson électrique.**

**1- Placez les robinets sur la position minimum.**

**2- Retirez les commandes des robinets.**

Fig. 8.

3- Vous trouverez alors une bague en caoutchouc flexible. Il vous suffira de faire pression avec la pointe du tournevis pour libérer le passage vers la vis de réglage du robinet. Fig. 9.

**Ne jamais démonter l'anneau.**

4- Réglage de la vis by-pass.

• Pour Gaz Propane et Butane, la vis doit être serrée à fond.

• Pour Gaz de Ville, opérez sur la vis (tournez vers la gauche) jusqu'à obtenir la sortie de gaz correcte du brûleur, de sorte qu'en passant le brûleur de la position maximum à minimum, il ne s'éteigne pas ni génère un retour de flamme.

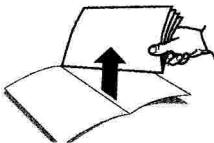
• Pour G30/50 mbar, doivent être changés les by-pass à travers notre service technique.

5- Il est important que tous les anneaux soient placés pour pouvoir assurer l'étanchéité électrique, contre les versements de liquides de la table de cuisson électrique.

6- Replacez les commandes sur les robinets.

Ne démontez jamais l'axe du robinet : En cas d'incidence, changez complètement le robinet.

**D) Placez l'étiquette indiquant le gaz auquel a été transformé l'appareil, à un endroit près de la plaque signalétique.**



Si prega di separare e salvare

IT

## Istruzioni per l'installatore

Tutte le operazioni relative all'installazione, regolazione e adattamento ad un altro tipo di gas devono essere effettuate da **personale autorizzato** del nostro **Servizio Tecnico** e rispettare le normative vigenti e le prescrizioni delle compagnie del gas.

**IMPORTANTE:** Prima di effettuare qualsiasi operazione, chiudere il gas e disinserire la spina dell'apparecchio.

Prima di collegare l'apparecchio all'impianto, verificare che sia predisposto per il tipo di gas che gli verrà fornito. I nostri piani di cottura escono dalla fabbrica già pronti per funzionare con il tipo di gas riportato sulla targa d'identificazione.

E' indispensabile che il luogo in cui viene installato l'apparecchio sia **ventilato come da normativa**. I gas di combustione, pertanto, devono essere evacuati all'esterno.

Verificare le dimensioni del piano cottura, nonché le dimensioni dell'apertura da effettuare nel mobile.

I pannelli che si trovano sul piano di lavoro, nelle immediate vicinanze del piano cottura, devono essere di un **materiale non infiammabile**. Sia i rivestimenti stratificati sia la colla che li fissa devono essere resistenti al calore per evitare deterioramenti.

I cavi elettrici non devono essere a contatto con zone di calore.

Il cavo di alimentazione deve essere fissato al mobile per evitare che tocchi parti calde del forno o del piano cottura.

Gli apparecchi con componenti elettrici devono essere **collegati** obbligatoriamente a terra.

Per tutta la durata del processo d'installazione, manipolare l'apparecchio con cautela. **Non colpire l'apparecchio.**

**IN CASO DI INOSERVANZA DELLE DISPOSIZIONI IN MERITO, LE RESPONSABILITÀ RICADRANNO SULL'INSTALLATORE, POICHÉ IN TAL CASO IL FABBRICANTE DECLINA QUALSIASI RESPONSABILITÀ.**

## Inserimento del piano cottura nel mobile

La possibilità di collocare il piano cottura nel mobile, secondo la norma per apparecchi a gas EN 30-1-1, rientra nella Classe 3.

## Misure di incasso

1- Distanze minime (mm). Realizzare un taglio delle dimensioni necessarie nel piano di lavoro. Fig. 1.

Se non è installato nessun forno sotto un piano cottura **elettrico o misto** (a gas ed elettrico), situare un separatore di materiale non infiammabile, p. es. in compensato o in metallo, ad una distanza di 10 mm dalla base del piano cottura per evitare il contatto con la parte inferiore dello stesso.

Se non è installato nessun forno sotto un piano cottura a **gas**, si suggerisce di situare un separatore di materiale non infiammabile, p. es. in compensato o in metallo, ad una distanza di 10 mm dalla base del piano cottura per evitare il contatto con la parte inferiore dello stesso. Nel caso in cui sia situata una base di assemblaggio al sottosuolo dell'apparecchio, si prega di assicurarsi che la base non contenga oggetti facilmente infiammabili o termosensibili, come recipienti spray o prodotti per la pulizia delle scarpe. Usare solo utensili resistenti al fuoco per la base di assemblaggio.

Per l'installazione su un forno, verificare che quest'ultimo abbia una ventilazione forzata e controllare le dimensioni confrontandole con il manuale di montaggio.

Centrare il piano cottura nel relativo vano cieco d'incasso nel mobile.

2- Le fibre di legno utilizzate per la fabbricazione dei mobili del piano cottura, poiché entrano a contatto con l'umidità, si gonfiano con relativa rapidità. È pertanto opportuno stendere una colla speciale sulle superfici di taglio, per proteggerle dal vapore o dalla condensa che potrebbe accumularsi sotto il piano di lavoro del mobile da cucina.

A seconda dei modelli, i morsetti e la guarnizione di tenuta (bordo inferiore del piano cottura) possono essere stati già collocati in fabbrica; in tal caso, non toglierli per nessun motivo.

La guarnizione garantisce l'impermeabilizzazione di tutta la superficie di lavoro ed evita qualsiasi infiltrazione.

Se non ne è provvista di fabbrica, togliere le griglie, i coperchi dei bruciatori ed i diffusori dal piano cottura, situarlo in posizione inversa e collocare la giuntura autoadesiva fornita con l'apparecchio sul bordo inferiore del piano di cottura, togliere i morsetti dalla busta degli accessori allegata ed avvitare i punti inferiori preparati a questo scopo. Fig. 2d. O collocarli negli appositi fori a seconda che il modello di morsetto sia il 2a o il 2b.

Fare pressione contemporaneamente sulle estremità in modo che il piano cottura poggi lungo tutto il suo perimetro. Fig. 3.

Se il modello di piano cottura è fornito del morsetto corrispondente alla Fig. 2d., dovrà, una volta incastrato il piano cottura, girare il morsetto ed avvitarlo con forza come indicato dalla Fig. 2e.

3- Se fosse necessario il suo smontaggio svitare il morsetto e procedere nel modo inverso.  
• Se il morsetto è del tipo indicato nella Fig. 2a spingerlo dal basso verso l'alto.  
• Se il morsetto è del tipo indicato nella Fig. 2b fare leva con un cacciavite come indicato nella Fig. 2c.

4- L'estremità del collettore di ingresso del gas del piano cottura è fornito di un raccordo a gomito di  $1\frac{1}{2}$ " Fig. 4. Tale gomito permette:

- La confessione rigida.
- L'attacco ad un tubo flessibile metallico. In questo caso si deve evitare il contatto di questo tubo con parti mobili dell'unità a incasso (ad esempio un cassetto) e il passaggio attraverso spazi che potrebbero ostruirsi.

In qualsiasi connessione **non muovere né girare il gomito** dalla posizione stabilita in fabbrica.

Per l'utilizzazione di questo apparecchio in Francia il gomito montato in fabbrica dev'essere tolto e sostituito con quello fornito con la busta degli accessori, Fig. 4 a, senza dimenticare di intercalare la giuntura.

Se per qualsiasi motivo il gomito dovesse essere girato, bisognerà assicurarsi della tenuta stagna di questa zona.

**Assicurarsi della tenuta di tutti gli attacchi realizzati.**

**Il fabbricante declina qualsiasi responsabilità su fughe, se viene spostato o girato il gomito; così come sulle connessioni realizzate dall'installatore.**

5- Sulla targa di identificazione si devono verificare: la tensione e la potenza totale.

**L'apparecchio deve essere collegato a terra.**

Accertarsi che l'attacco sia stato effettuato nel rispetto delle disposizioni di legge vigenti nel paese in cui l'apparecchio viene installato. Rispettare integralmente le disposizioni della compagnia elettrica locale.

Per rispettare le disposizioni di sicurezza abituali dev'essere previsto, da parte dell'installatore, un interruttore onnipoolare con una distanza di apertura dei contatti di almeno 3 mm. Questo non è necessario in caso di connessione attraverso una spina, se questa è accessibile da parte dell'utente.

Gli apparecchi muniti di spina devono essere collegati soltanto a cassette con presa di terra debitamente installata.

L'apparecchio è di tipo "Y", cioè il cavo d'ingresso NON PUÒ ESSERE SOSTITUITO DALL'UTENTE ma soltanto dal servizio tecnico della marca. Rispettare la sezione e il tipo di cavo.

Non manipolare l'apparecchio al suo interno. In caso di necessità, chiamare il nostro servizio di assistenza tecnica.

I piani cottura vengono forniti con un cavo di alimentazione con o senza spina.

**TIPI DI CAVI:** (sezione minima)

Cavo di alimentazione: Piano cottura.

Tutto gas  $3 \times 0,5 \text{ mm}^2$

Piastra elettrica  $1,7 \text{ kW} \quad 3 \times 1 \text{ mm}^2$

6- Per completare l'installazione è necessario collocare i diffusori ed il coperchio dei bruciatori sui fornelli corrispondenti. Si devono inoltre posizionare adeguatamente le griglie sui loro elementi di sostegno. Fig. 5.

## Cambio del tipo di gas

Tutte le operazioni relative all'installazione, regolazione e adattamento ad un altro tipo di gas devono essere effettuate da **personale autorizzato** del nostro **Servizio Tecnico** e rispettare le normative vigenti e le prescrizioni delle compagnie del gas.

**IMPORTANTE:** Prima di effettuare qualsiasi operazione, chiudere il gas e disinserire la spina dell'apparecchio.

Prima di collegare l'apparecchio all'impianto, verificare che sia predisposto per il tipo di gas che gli verrà fornito. I nostri piani di cottura escono dalla fabbrica già pronti per funzionare con il tipo di gas riportato sulla targa d'identificazione.

Nella misura in cui lo consente la regolamentazione vigente nel vostro paese (cfr. targa d'identificazione), questo piano cottura può essere adattato al funzionamento con altri gas. A tale scopo si devono effettuare le seguenti operazioni:

**A) Sostituzione degli iniettori dei bruciatori, rapido, semirapido ed ausiliare del piano di cottura.**

1- Togliere le griglie, i coperchi e il corpo del bruciatore.

2- Cambiare gli iniettori usando la chiave disponibile presso il nostro servizio tecnico, con codice 424699, prestando particolare attenzione a che l'iniettore non si danneggi quando si toglie o fissa al bruciatore.

Assicurarsi di serrarli a fondo per garantirne la tenuta. Fig. 6.

In questi bruciatori non è necessario effettuare la regolazione dell'aria primaria.

**B) Sostituzione di iniettori per bruciatori a doppia fiamma.**

L'insieme lastra di vetro più profili è fissato al resto del piano cottura da un sistema di fissaggio a clip. Per togliere l'insieme del vetro più i profili procedere nella seguente maniera:

1- Togliere tutti i bruciatori, i coperchi, i diffusori, ecc. Fig. 7a.

2- Allentare le due viti dei bruciatori rapido, semirapido ed ausiliare. Fig. 7b.

3- Allentare le tre viti del bruciatore a doppia fiamma. Fig. 7c.

4- Utilizzare la leva di smontaggio 483196 disponibile presso il nostro servizio tecnico. Per liberare le clip anteriori applicare la leva nella zona indicata nelle figure X1, X2, X3 a seconda del modello del piano cottura.

**Non applicare la leva sugli angoli del vetro sprovvisti di profilo o cornice!**

5- Per liberare le clip posteriori sollevare con attenzione l'insieme vetro più profilo come indicato nella Fig. X4.

6- Sostituzione iniettore fiamma esterna. Estrarre l'iniettore principale girandolo verso sinistra con una chiave fissa da 10. Mantenere intatto il porta-iniettore in senso contrario con una chiave fissa da 13. Fig. K.

Avvitare l'iniettore principale nuovo, mantenendo il porta-iniettore in senso contrario con una chiave fissa da 13.

Allentare la vite di fissaggio Fig. L1, e regolare nella boccola di regolazione la portata di aria L2 secondo il valore indicato nella tavola degli iniettori. Z-

Serrare la vite di fissaggio.

7- Sostituzione iniettore fiamma interna. Svitare il raccordo Fig. M3 con una chiave fissa da 8 del pezzo avvitato Fig. M2. Mantenere a questo scopo il pezzo avvitato in senso contrario con una chiave fissa da 12. Cfr. Fig. N.

Subito dopo svitare il pezzo avvitato Fig. M2 con la chiave fissa da 12 del pezzo Fig. M1, mantenendo quest'ultimo in senso contrario con una chiave da 12. Cfr. Fig. O.

Svitare il diffusore del pezzo Fig. M2 e sostituirlo con il diffusore adeguato, seguendo la tabella degli iniettori e regolare nella boccola di regolazione la portata di aria M5 secondo il valore indicato nella tavola degli iniettori.-Y-

\* Se l'apparecchio non è ben fissato o il sistema a clip è troppo rigido può essere che si sollevi tutto l'apparecchio. Indichiamo qui di seguito il procedimento da seguire in questo caso:

1) Allentare i morsetti di fissaggio dell'apparecchio-mobile.

2) Allentare la presa del gas principale e togliere l'apparecchio dal suo foro di incastro.

3) Applicare la leva di smontaggio 483196 come indicato in Fig. W.

**C) Regolazione del consumo ridotto delle manopole dei bruciatori e del piano cottura.**

1- Collegare le manopole sul minimo.

2- Togliere le manopole. Fig. 8.

3- Si troverà un dispositivo in gomma flessibile. Basta premere con la punta del cacciavite per poter accedere alla vite di regolazione della chiave. Fig. 9.

**Non smontare mai la tenuta.**

4- Regolazione della vite by-pass.

Per gas propano e butano, la vite deve essere premuta a fondo.

• Per il gas naturale, girare a destra la vite fino a che il gas non esce bene dal bruciatore, in modo tale che quando il bruciatore passa dalla posizione massima alla minima, non si spenga né si crei alcun ritorno di fiamma.

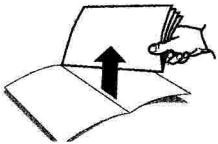
• Per G30/50 mbar, devono essere cambiati i by-pass tramite il nostro servizio tecnico.

5- è importante che siano collocate tutte le tenute per poter garantire la tenuta elettrica, contro i versamenti di liquidi del piano cottura.

6- Collocare nuovamente le manopole.

**Non smontare mai l'asse della manopola:** in caso di avaria, sostituire la manopola completa.

**D) Applicare l'etichetta che indica il gas al quale è passato l'apparecchio vicino alla targa d'identificazione.**



Separar y guardar, por favor

## Instrucciones para el instalador

Es necesario que todas las operaciones relativas a la instalación, regulación y adaptación a otro tipo de gas sean realizadas por **personal autorizado** de nuestro **Servicio Técnico** y respeten las normativas vigentes y prescripciones de las compañías de gas.

**IMPORTANTE:** Antes de cualquier actuación, cortar la alimentación de gas y eléctrica del aparato.

Antes de conectar el aparato a la instalación hay que comprobar que está preparado para el tipo de gas que se le va a suministrar. Nuestras placas de cocción salen de fábrica preparadas para funcionar con el tipo de gas que indica la placa de características.

Es indispensable que el lugar en el que vaya a ser instalado el aparato disponga de la **ventilación reglamentaria**. Es necesario por ello que los gases de la combustión sean evacuados al exterior.

Revise las dimensiones de la placa de cocción así como las dimensiones de la abertura a realizar en el mueble.

Los paneles que están sobre la superficie de trabajo, en la proximidad inmediata de la placa de cocción, deben ser de un **material no inflamable**. Tanto los revestimientos estratificados como la cola que los fija, deben ser resistentes al calor para evitar deterioros.

Los cables eléctricos no deben estar en contacto con zonas de calor.

El cable de alimentación debe ser fijado al mueble para evitar tocar partes calientes del horno, o de la placa de cocción.

Los aparatos con algún componente eléctrico deben ser **conectados** obligatoriamente a tierra.

Durante todo el proceso de instalación manipule el aparato con cuidado. **No golpee el aparato**

**EN CASO DE NO CUMPLIRSE LAS DISPOSICIONES AL RESPECTO, LAS RESPONSABILIDADES SERÁN DEL INSTALADOR, QUEDANDO EL FABRICANTE EXENTO DE ELLAS.**

## Instalación de la placa de cocción en el mueble

La posibilidad de ubicación de la placa de cocción en el mueble, según la norma para aparatos a gas EN 30-1-1 es Clase 3.

## Medidas de encastramiento

1- Distancias Mínimas (mm). Efectúe un corte de las dimensiones necesarias en la mesa de trabajo. Fig. 1.

Si no hay un horno instalado bajo la encimera **eléctrica o mixta** (gas y electricidad), coloque un separador de material no inflamable, como por ejemplo madera contrachapada o metal, a una distancia de 10 mm a partir de la base de la encimera para evitar que se pueda acceder a la parte inferior de la misma.

Si no hay ningún horno instalado bajo la encimera **de gas**, se aconseja colocar un separador de material no inflamable, como por ejemplo madera contrachapada o metal, a una distancia de 10 mm a partir de la base de la encimera para evitar que se pueda acceder a la parte inferior de la misma.

En caso de que exista un cajón debajo del aparato, asegúrese de que no contenga objetos sensibles a la temperatura o fácilmente inflamables, como por ejemplo aerosoles o abrillantadores para zapatos. Utilice únicamente cajones termorresistentes.

Para la instalación sobre un horno debe verificar que este tiene ventilación forzada y comprobar las dimensiones según su manual de montaje.

Centre la placa de cocción en su hueco ciego de encastramiento en el mueble.

2- Las fibras de madera utilizadas para la confección de los muebles encimera, al entrar en contacto con la humedad se hinchan con relativa rapidez. Por ello es conveniente barnizar con una cola especial las superficies de corte, para protegerlas de vapor o del agua condensada que podría depositarse debajo de la mesa de trabajo del mueble de cocina.

Según modelo, las grapas y la junta de estanquidad (borde inferior de la placa de cocción) pueden ya salir puestas de fábrica, si es así no quitar bajo ningún concepto.

La junta garantiza la impermeabilización de toda la superficie de trabajo y evita cualquier filtración.

Si no esta puesta de fábrica, retire las parrillas, las tapas de los quemadores y los difusores de su placa de cocción y sitúela en posición invertida, coloque la junta autoadhesiva que se suministra con el aparato en el borde inferior de la placa de cocción. Saque las grapas de la bolsa de accesorios que le adjuntamos y atornille en los puntos inferiores preparados para este fin. Fig 2d. o colóquelas en los orificios preparados para este fin según modelo de grapa 2a o 2b.

Presionar simultáneamente sobre los extremos de forma que la placa de cocción se apoye en todo su perímetro, Fig.3.

Si su modelo de encimera posee el tipo de grapa correspondiente a la Fig. 2d., deberá, una vez encastreada la encimera, girar la grapa y atornillar con fuerza según indica la Fig 2e.

3- Si fuera preciso su desmontaje desatornillar la grapa y proceder de modo inverso.

- Si su grapa es del tipo Fig. 2a deberá empujar de abajo hacia arriba.
- Si su grapa es del tipo Fig. 2b deberá hacer palanca con un destornillador Fig. 2c.

4- El extremo del colector de entrada de la placa de cocción de gas está provisto de un codo rosca de  $\frac{1}{2}$ , Fig. 4. Este codo permite:

- La conexión rígida.
- La conexión con un tubo flexible metálico. En este caso hay que evitar el contacto de este tubo con partes móviles de la unidad de encastramiento (por ejemplo un cajón) y el paso a través de espacios que pudieran ser susceptibles de obstruirse.

En cualquiera de las conexiones no **mueva ni gire el codo** de la posición que sale de fábrica.

Para la utilización de este aparato en Francia se debe quitar el codo que viene montado de fábrica y poner el que trae la bolsa de accesorios, Fig. 4 a, sin olvidar intercalar la junta.

Si por cualquier circunstancia el codo es girado, debe asegurarse de la estanquidad en esa zona. **Asegúrese de la estanquidad de todas las conexiones realizadas.**

El fabricante declina cualquier responsabilidad de fuga, si se mueve o gira el codo; así como de las conexiones realizadas por el instalador.

5- Debe verificarse en la placa de características: el voltaje y la potencia total. **El aparato deberá estar conectado a tierra.**

Debe cerciorarse de que la conexión ha sido efectuada de acuerdo con las prescripciones legales del país. Respeten íntegramente las disposiciones de la empresa local de abastecimiento de electricidad.

Para cumplir con las disposiciones de seguridad habituales debe preverse, por parte del instalador, un interruptor de corte omnipolar con abertura de contacto de por lo menos 3 mm. Esto no es necesario en caso de la conexión a través de un enchufe, si éste es accesible para el usuario.

Los aparatos provistos de clavija sólo deben ser conectados con cajas de enchufe con toma de tierra debidamente instalada.

El aparato es de tipo "Y" lo cual quiere decir que el cable de entrada NO PUEDE SER CAMBIADO POR EL USUARIO, solo por el servicio técnico de la marca. Se debe respetar la sección y el tipo de cable.

No manipule el aparato en su interior. En caso de ser necesario, llame a nuestro servicio de asistencia técnica .

Las placas de cocción, se suministran con un cable de alimentación con o sin clavija de enchufe. TIPOS DE CABLES: (sección mínima)

Cable de alimentación: Placa de cocción:

Todo gas  $3 \times 0,5 \text{ mm}^2$

Placa eléctrica  $1,7 \text{ kW} \quad 3 \times 1 \text{ mm}^2$

6- Para finalizar la instalación, es necesario que coloque los difusores y la tapa de los quemadores en sus correspondientes fuegos. Además deberá colocar adecuadamente las parrillas en sus elementos de sujeción. Fig. 5.

## Cambio del tipo de gas

Es necesario que todas las operaciones relativas a la instalación, regulación y adaptación a otro tipo de gas sean realizadas por **personal autorizado** de nuestro **Servicio Técnico** y respeten las normativas vigentes y prescripciones de las compañías de gas.

**IMPORTANTE: Antes de cualquier actuación, cortar la alimentación de gas y eléctrica del aparato.**

Antes de conectar el aparato a la instalación hay que comprobar que está preparado para el tipo de gas que se le va a suministrar. Nuestras placas de cocción salen de fábrica preparadas para funcionar con el tipo de gas que indica la placa de características.

En la medida que lo permita la reglamentación vigente de su país (ver placa de características), esta placa de cocción puede ser adaptada para que funcione con otros gases. Para ello deben realizarse las siguientes operaciones:

### A) Cambio de inyectores de los quemadores, rápido, semirápido y auxiliar de la placa de cocción

- 1- Retire las parrillas, tapas y cuerpo quemador.
- 2-Cambie los inyectores usando la llave disponible por nuestro servicio técnico, con código 424699, teniendo especial cuidado en que no se desprenda el inyector al retirarlo o fijarlo en el quemador.

Asegúrese de apretarlos a fondo para garantizar la estanquidad. Fig. 6.

En estos quemadores no hay que realizar reglaje del aire primario.

### B) Cambio de inyectores para los quemadores de doble llama.

El conjunto cristal más perfiles está fijado al resto de la encimera por un sistema fijación de clipaje. Para retirar el conjunto cristal más perfiles proceder del siguiente modo:

- 1- Quitar todos los quemadores, las tapas, difusores, etc. Fig.7a
- 2- Soltar los dos tornillos de los quemadores rápido, semirápido y auxiliar. Fig 7b.
- 3- Soltar los tres tornillos del quemador doble llama. Fig.7c

4- Utilizar la palanca de desmontaje 483196 disponible por nuestro servicio técnico. Para liberar el clipaje delantero aplicar la palanca en la zona señalada en figuras X1, X2,X3 según su modelo de encimera.

**j) Nunca aplique la palanca sobre los cantos del cristal que no llevan perfil o marco!**

5- Para liberar el clipaje trasero levante con cuidado el conjunto cristal más perfil según Fig.X4

6- Cambio inyector llama exterior  
Extraer el inyector principal girándolo hacia la izquierda con una llave fija con ancho de boca 10. Sujetar entretenido el porta-inyector en sentido contrario con una llave fija con ancho de boca 13. Fig.K.

Enroscar el inyector principal nuevo, sujetando el porta-inyector en sentido contrario con una llave fija con ancho de boca 13.

Soltar el tornillo de sujeción Fig. L1. y ajustar en el casquillo regulador del caudal de aire L2 de acuerdo al valor reseñado en la tabla de inyectores.-Z.

Apretar el tornillo de sujeción.

7- Cambio inyector llama interior  
Desenroscar el racor Fig.M3 con una llave fija con ancho de boca 8 de la pieza roscada Fig.M2. sujetar para ello la pieza roscada en sentido contrario con una llave fija con ancho de boca 12. Ver Fig.N

Desenroscar a continuación la pieza roscada Fig M2 con la llave fija con ancho de boca 12 de la pieza Fig.M1, sujetando en sentido contrario con una llave fija con ancho de boca 12. Ver Fig.O

Desenroscar el inyector Fig. M4 de la pieza Fig. M2 y sustituirlo por el inyector adecuado, según tabla de inyectores y ajustar el casquillo regulador del caudal del aire M5 de acuerdo al valor reseñado en la tabla de inyectores.-Y.

\* Si el aparato no está bien sujetado o el sistema de clipaje es demasiado rígido puede que se levante todo el aparato. El procedimiento en ese caso se indica a continuación:

- 1) Soltar las grapas de fijación aparato-mueble.
- 2) Soltar la toma de gas principal y sacar el aparato de su hueco de enca斯特re.
- 3) Aplicar la palanca de desmontaje 483196 según indica la Fig.W.

### C) Reglaje del consumo reducido de los grifos de los quemadores y de la placa de cocción.

- 1- Coloque los grifos en la posición de mínimo.
- 2- Retire los mandos de los grifos. Fig. 8.

3- Se encontrará con un retén de goma flexible. Bastará con que se presione con la punta del destornillador para que se libere el paso hacia el tornillo de regulación del grifo. Fig. 9.

### Jamas desmonte el retén

4- Regulación del tornillo by-pass.

•Para Gas Propano y Butano, el tornillo debe estar apretado a fondo.

•Para Gas Natural, actúe sobre el tornillo (gire a la izquierda) hasta la correcta salida de gas del quemador, de tal forma que al pasar el quemador de la posición máxima a mínima, no se apague ni se cree retroceso de llama.

•Para G30/50 mbar, deben cambiarse los bypasses a través de nuestro servicio técnico .

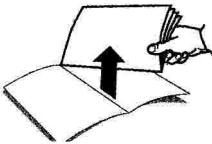
5 - Es importante que estén colocados **todos** los retenes para poder asegurar la estanquidad eléctrica, contra los vertidos de líquidos de la placa de cocción.

6 - Vuelva a colocar los mandos en los grifos.

**Jamas desmonte el eje del grifo:** en caso de avería, cambie el grifo completo.

**D) Coloque la etiqueta que indica el gas al que ha sido transformado el aparato, en lugar cercano a la placa de características.**





S.v.p. uitnemen en bewaren

NL

## Voorschriften voor de installateur

Handelingen betreffende installatie, afstelling en aanpassing van het apparaat aan andere gassorten mogen slechts worden uitgevoerd door erkend personeel van onze Klantenservice en altijd volgens de voor het gasbedrijf geldende normen

**BELANGRIJK:** Alvorens werkzaamheden aan het apparaat te verrichten, moet de gas- en stroomtoevoer worden uitgeschakeld.

Alvorens het apparaat aan te sluiten, dient u te controleren of het berekend is op de gassoort die wordt geleverd. Als onze kookplaten uit de fabriek komen, zijn zij geschikt voor de op het typeplaatje weergegeven gassoort.

Op de plaats waar het apparaat komt te staan, moet een perfecte werkende ventilatie-inrichting aanwezig zijn. De verbrandingsgassen moeten naar buiten kunnen worden afgeweerd.

Controleer of de afmetingen van de kookplaat overeenkommen met die van de opening in het meubelstuk.

Panelen die zich op het werkblad, in onmiddellijke nabijheid van de kookplaat bevinden, moeten van niet brandbaar materiaal zijn. Zowel de deklaag als de lijm waarmee deze is vastgemaakt, moeten warmtebestendig zijn, om beschadiging te voorkomen.

Elektriciteitssnoeren mogen niet in aanraking komen met de zones die warm worden.

De voedingskabel moet worden vastgemaakt in het meubelstuk, om te voorkomen dat deze in contact komt met de gedeeltes van de oven die warm worden. Apparaten met elektrische onderdelen, dienen verplicht geaard te zijn.

Tijdens het hele installatieproces moet er voorzichtig met het apparaat worden omgesprongen. **Sla niet op het apparaat.**

**INDIEN NIET AAN DEZE VOORSCHRIFTEN WORDT VOLDAAN, IS DE INSTALLATEUR VERANTWOORDELJK. DE FABRIKANT STELT ZICH IN DAT GEVAL NIET AANSPRAKELIJK.**

## Installeren van de kookplaat in het meubelstuk

De mogelijkheid voor het plaatsen van de kookplaat in het meubelstuk, volgens de voorschriften EN 30-1-1 voor gasapparaten is geclasseerd in Klasse 3.

## Maten voor het inbouwen

1- Minimale afstanden (mm). Snijd in het werkblad de nodige afmetingen uit. Fig. 1.

Indien geen oven geïnstalleerd is onder een elektrische of gemengde kookplaat (gas en elektriciteit), plaats een scheidingsstuk in onontvlambaar materiaal, zoals bijvoorbeeld gelaagd hout of metaal, op een afstand van 10 mm vanaf de basis van de kookplaat om toegang tot de onderzijde hiervan te vermijden.

Indien geen oven geïnstalleerd is onder een gaskookplaat, wordt aanbevolen een scheidingsstuk te plaatsen in onontvlambaar materiaal, zoals bijvoorbeeld gelaagd hout of metaal, op een afstand van 10 mm vanaf de basis van de kookplaat om toegang tot de onderzijde hiervan te vermijden.

Indien zich een lade bevindt onder het toestel, zorg dan dat deze geen voorwerpen bevat die gevoelig aan de temperatuur of licht ontvlambaar zijn, zoals bijvoorbeeld sprays of schoonsmeer. Gebruik enkel temperatuurbestendige lades.

Indien het bovenop een oven wordt geïnstalleerd, moet worden gecontroleerd of deze voorzien is van extra ventilatie en moet met behulp van de handleiding worden gekeken of de afmetingen overeenkomen.

Plaats de kookplaat midden op de uitsparing in het meubelstuk.

2- Als de houtvezels die worden gebruikt voor het maken van meubelstukken voor kookplaten in contact komen met vocht, kunnen zij vrij snel uitzetten. Daarom is het raadzaam om de snijdopervlaktes met een speciale lijm in te smeren, zodat deze beschermd zijn tegen water dat door condensatie of stoom onder het werkblad van het meubelstuk heeft kunnen doordringen.

Afhankelijk van het model, zijn de klemmen en de luchtdichte pakking (onderkant van de kookplaat), al in de fabriek aangebracht. Zij mogen dus onder geen voorwaarde worden verwijderd.

De pakking garandeert de waterdichtheid van het hele werkoppervlak en voorkomt infiltraties.

Indien dit nog niet in de fabriek is gedaan: verwijder de roosters, deksels van de branders en flamverdelers en leg de kookplaat op de kop. Plaats de zelfklevende pakking die bij het apparaat is geleverd aan de onderkant van de kookplaat, haal

de klemmen uit het bijgeleverde zakje met accessoires en schroef deze in de daarvoor bestemde punten aan de onderkant. Fig. 2d. of plaats ze in de daarvoor bestemde openingen, afhankelijk van het model: 2a of 2b.

Druk tegelijkertijd op de randen, zodat de kookplaat over de gehele omtrek steunt, Fig. 3.

Indien uw model kookplaat het soort klem heeft dat overeenkomt met Fig.2d., dient u, als de kookplaat eenmaal is vastgezet, de klem te keren en krachtig aan te draaien, volgens Fig. 2e.

3- Indien het nodig is om de kookplaat te demonteren, draai de klem los en volg de stappen in omgekeerde volgorde op.

• Indien uw klem overeenkomt met Fig. 2a moet u van onder naar boven drukken.

• Indien uw klem overeenkomt met Fig. 2b dient u met een schroevendraaier naar boven te wippen, zie Fig. 2c.

4- Het uiteinde van de inlaatpijp van de gaskookplaat is voorzien van een Schroefdraad 1/2" Fig. 4. Met deze Schroefdraad zijn mogelijk:

• Een starre verbinding.

• Verbinding met een flexibele metalen buis. In dit geval moet worden vermeden dat deze buis contact maakt met de beweegbare onderdelen van de eenheid waarin de kookplaat is ingebouwd (een lade, bijvoorbeeld) of dat hij door ruimtes loopt die verstopt kunnen raken.

By beide verbindingen dient u ervoor te zorgen dat de **schoefdraad niet te bewegen of te draaien** ten opzichte van de stand waarin hij vanuit de fabriek komt.

Indien dit apparaat in Frankrijk wordt gebruikt, moet gebruik worden gemaakt van de wortelmoer die in het zakje met accessoires wordt geleverd, Fig. 4 a, waarbij niet moet worden vergeten om de pakking in te voegen.

Indien de Schroefdraad op de een of andere manier is gedraaid, moet worden gecontroleerd of de zone luchtdicht is.

**Zorg er altijd voor dat de aansluitingen luchtdicht zijn.**

**De fabrikant stelt zich niet aansprakelijk in het geval van gaslekages, indien de schoefdraad is bewogen of gedraaid; noch voor aansluitingen die door de installateur zijn gemaakt.**

5- Kijk op het typeplaatje voor: de spanning en het totaalvermogen. **Het apparaat moet goed geaard zijn.**

Wees er zeker van dat de aansluiting volgens de wettelijke landelijke regels is gebeurd. Volg alle voorschriften van het plaatselijke elektriciteitsbedrijf op.

Om te voldoen aan de veiligheidsnormen, moet de installateur een meerpolige schakelaar aanbrengen, met een openingsafstand tussen de contacten van tenminste 3 mm.

Dit is niet nodig in het geval van aansluiting op een stopcontact dat voor de gebruiker toegankelijk is.

Apparaten die voorzien zijn van een stekker mogen alleen op een goed geaard stopcontact worden aangesloten.

Het apparaat is van het type "Y", dit betekent dat de voedingskabel NIET DOOR DE GEBRUIKER MAG WORDEN VERVANGEN. Dit mag alleen worden gedaan door de technische dienst van het merk. De doorsnede en soort kabel dienen geschikt te zijn.

Sluit niet aan de binnenkant van het apparaat. Neem zonodig contact op met onze klantenservice. De kookplaten worden geleverd met een voedingskabel met of zonder stekker.

TYPE SNOER: (minimale doorsnede)  
Voedingskabel: Kookplaat.

Alleen gas   3 x 0,5 mm<sup>2</sup>

Elektrische plaat 1,7 kW                           3 x 1 mm<sup>2</sup>

6- Om de aansluiting compleet te maken moeten de verdeler en de hoedjes van de brander op de overeenkomstige gaspijpen worden geplaatst. Ook dienen de roosters op de juiste wijze te worden geplaatst. Fig. 5.

## Verandering bij toepassing van andere soorten gas

Handelingen betreffende installatie, afstelling en aanpassing van het apparaat aan andere gassorten mogen slechts worden uitgevoerd door erkend personeel van onze Klantenservice en altijd volgens de voor het gasbedrijf geldende normen.

**BELANGRIJK:** Alvorens werkzaamheden aan het apparaat te verrichten, moet de gas- en stroomtoevoer worden uitgeschakeld.

Alvorens het apparaat aan te sluiten, dient u te controleren of het berekend is op de gassoort die wordt geleverd. Als onze kookplaten uit de fabriek komen, zijn zij geschikt voor de op het typeplaatje weergegeven gassoort.

Indien de landelijk geldende voorschriften dit toelaten (zie typeplaatje), kan de kookplaat worden aangepast aan andere soorten gas. Hier toe moeten de volgende handelingen worden uitgevoerd:

### A) Veranderen van de inspuiters van de branders, snel, semi-snel en auxiliair van de kookplaat

1- Haal de roosters, hoedjes en brander eraf. Vervang de inspuiters met behulp van de door de klantenservice geleverde sleutel, met code 424699. Let er met name op dat de inspuiters geen onderdelen verliest bij het uitnemen of bij het plaatsen in de brander.

Draai ze, om luchtdichtheid te garanderen, helemaal vast. Fig. 6.

In deze branders hoeft geen afstelling voor primaire lucht plaats te vinden.

### B) Vervangen van de inspuiters voor de branders met dubbele vlam.

De glazen eenheid en de sierstrippen zijn bevestigd aan de kookplaat door middel van een bevestigingssysteem met clips. Om de glazen eenheid en de sierstrippen te verwijderen, dienen de volgende stappen te worden opgevolgd:

1- Verwijder alle branders, hoedjes, flamverdelers, etc. Fig.7a.

2- Schroef de twee schroeven van de snel, semi-snel en auxiliair branders los. Fig. 7b.

3- Schroef de drie schroeven van de brander met tweevoudige vlam los. Fig. 7c.

4- Gebruik het gereedschap voor demonteren 483196, dat door onze klantenservice ter beschikking wordt gesteld. Om de clips aan de voorkant los te maken, dient dit gereedschap te worden gebruikt op de in figuren X1, X2, X3 aangegeven plaatsen, afhankelijk van het model kookplaat.

### Gebruik dit gereedschap nooit aan de kanten van het glas waar geen profiel of kader omheen zit!

5- Om de clips aan de achterkant los te maken, dient u de glazen eenheid en het profiel voorzichtig op te tillen, zoals in Fig.X4 wordt aangegeven.

6- Verwissel de inspuiters van de buitenste vlam. Neem de hoofdinspuiters weg door hem met een platte steeksleutel 10 naar links te draaien. Houd ondertussen de houder van de inspuiters vast in tegengestelde richting met behulp van een platte steeksleutel 13. Fig.K.

Draai de nieuwe hoofdinspuiters vast, terwijl u de houder van de inspuiters met een platte steeksleutel 13 in tegengestelde richting vasthouwt.

Draai de klemmschroef los, volgens Fig. L1. en stel de afstelsbus voor luchtstroomsnelsheid L2 af, volgens de waarde die in de tabel voor inspuiters is weergegeven.-Z-

Draai de klemmschroef aan.

Vervangen van de inspuiters van de binnenste vlam.

Schroef de wortelmoer Fig.M3 met een platte steeksleutel 10 van de Schroefdraad Fig.M2 los, terwijl u de Schroefdraad in tegengestelde richting met een platte steeksleutel 12 vasthouwt. Zie Fig.N

Draai vervolgens de Schroefdraad Fig M2 met een platte steeksleutel 12 van het onderdeel Fig.M1 los, terwijl u met een platte steeksleutel 12 in tegengestelde richting vasthouwt. Zie Fig.O

Draai de diffusor van onderdeel Fig. M2 los en vervang deze door de geschikte diffusor, volgens de tabel en stel de afstelsbus voor luchtstroomsnelsheid M5 af, volgens de waarde die in de tabel voor inspuiters is weergegeven.-Y-

\* Indien het apparaat niet goed vast is gemaakt, of het systeem met clips te star is, kan het zijn dat het hele apparaat wordt opgetild. Hieronder wordt beschreven hoe men in dat geval te werk dient te gaan:

1) Maak de klemmen voor het bevestigen van het apparaat aan het meubelstuk los.

2) Maak de gasinlaat los en haal het apparaat uit de holte.

3) Gebruik het gereedschap voor demonteren 483196, zoals aangegeven in Fig.W.

### C) Afstelling voor lager verbruik van de kranen van de branders op de kookplaat.

1- Zet de kranen op de laagste stand.

2- Haal de knoppen van de kranen af. Fig. 8.

3- U ziet een flexibele rubberen afdichtring. U hoeft daar alleen maar met de punt van een schroevendraaier op te drukken, zodat de doorstroom naar de afstelschroef van de kraan vrijkomt. Fig. 9.

### D) Demonteer in geen geval deze afdichting.

4- Afstellen van de stelschroef.

• Voor propaan gas en butagas moet de stelschroef volledig aangedraaid worden.

• Voor aardgas moet de schroef naar links worden gedraaid om de vlam op de juiste manier af te stellen en wel zó dat de vlam niet uitgaat of minder gaat branden.

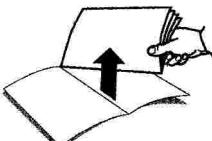
• Voor G30/50 mbar, dienen de omleidingen door onze klantenservice te worden vervangen.

5- Het is van groot belang dat alle afdichtingen zijn geplaatst, om er zeker van te zijn dat eventueel vucht van de kookplaat geen gevaar kan opleveren.

6- Plaats de knoppen weer op de kranen.

Demonteer in geen geval de kranen: bij storingen dient de kraan in zijn geheel te worden vervangen.

D) Plaats het etiket waarop staat aangegeven aan welke gassoort het apparaat is aangepast in de buurt van het typeplaatje.



Lütfen saklayınız

## Montaj Talimi

Montaj, ayar ve diğer gaz tiplerine uyarlama ile ilgili tüm işlemlerin Teknik Servisimize yetki verilmiş personel tarafından gerçekleştirilmesi ve gaz şirketlerinin yürürlükte olan yönetmeliklerine ve talimatlarına uyulması şarttır.

### ÖNEMLİ: Herhangi bir işlem yapmadan önce cihazın elektrik ve gaz bağlantısını kesiniz.

Cihaz şebekeye bağlanmadan önce, cihazın, bağlanacak gazın tipine göre hazırlanmış olup olmadığı kontrol edilmelidir. Pişirme plakalarımız, özellikle göstergelen plaka üzerinde işaret edilen gaz tipi ile çalışmak üzere hazırlanmış şekilde fabrikadan çıkar.

**Cihazın monte ediliceği yerde yönetmeliklere uygun havalandırmanın bulunması şarttır.** Yama sonucu çıkan gazların, kesinlikle dış ortama atılması gereklidir. Pişirme plakasının boyutlarını ve aynı zamanda mobilyada açılacak olan boşluğun boyutlarını kontrol edin.

**Pişirme plakasının hemen yakınında, çalışma yüzeyi üzerinde bulunan paneller, yanmaz bir malzemeden yapılmış olmalıdır.** Hem preslenmiş levhalar, hem de bunları yapıştıran tutkal, bozulmalar önlemek için isya dirençli olmalıdır.

Elektrik kabloları, ısı bölgeleri ile temas halinde olmamalıdır.

Elektrik kablosu, fırın veya pişirme plakasının sıkı kısımına temas etmemesi için mobilyaya sabit hale getirilmelidir.

Elektrikle çalışan cihazların topraklanması zorunludur.

Montaj esnasında cihazın zarar görmemesi için dikkat ediniz. **Cihaza bir darbe gelmemesine dikkat ediniz.**

**KONU İLE İLGİLİ YÖNETMELİKLERE UYULMAMASI HALİNDE, BUNUNLA İLGİLİ SORUMLULUKLAR MONTAJI YAPANA AİTTİR VE İMALATÇI BU TÜR SORUMLULUKLARDAN MUAF TUTULUR.**

## Pişirme Plakasının Mobilyaya Montajı

Bu pişirme plakasının mobilyaya yerleştirilmesi, gazlı cihazlar ile ilgili EN 30-1-1 no'lu standartlarına göre sadece sınıf 3.

## Ankastre Ölçüleri

1- Minimum mesafeler (mm). Çalışma tezgah üzerinde gerekli olan boyutlar ile ilgili bir kesim göstermiştiriz şekil 1.

Eğer bir elektrikli veya karışık (gazlı ve elektrikli) pişirme tezgahının altında hiçbir fırın kurulu değilse, pişirme tezgahının alt kısımlarına erişimi önlemek üzere tezgahın altından itibaren 10 mm mesafede kontraplak veya metal gibi yanmaz maddeden bir ayırcı yerleştiriniz.

Eğer bir gazlı pişirme tezgahının altında hiçbir fırın kurulu değilse, pişirme tezgahının alt kısımlarına erişimi önlemek üzere tezgahın altından itibaren 10 mm mesafede kontraplak veya metal gibi yanmaz maddeden bir ayırcı yerleştiriniz.

Eğer bir gazlı pişirme tezgahının altında hiçbir fırın kurulu değilse, pişirme tezgahının alt kısımlarına erişimi önlemek üzere tezgahın altından itibaren 10 mm mesafede kontraplak veya metal gibi yanmaz maddeden bir ayırcı yerleştiriniz.

Eğer cihazın altında bir çekmecenin spreyler veya ayakkabı parlatıcı gibi isya duyarlı veya kolaylıkla tutuşabilir nesneler içermemişinden emin olunuz. Yalnızca isya karşı direnç gösteren bir çekmecenin kullanın.

Bir fırın üzerinde monte edilmesi söz konusu olduğunda fırının motorlu havalandırma sistemine sahip ve ölçülerin montaj kılavuzunda belirtilen ölçülere uygun olmalıdır.

Pişirme plakasını mutfağın mobilyası içindeki ankastre boşluğununa ortalayınız.

2- Üst mobilyaların üretilmesi için kullanılmış olan sunta malzemeler, nem ile temas ettiklerinde kısa sürede sızırır. Bu nedenle kesim yüzeylerini, mutfağın mobilyasının çalışma tezgahının altında birikibilecek olan buharдан veya yoğunlaşmış sudan korumak için, bunları özel bir vernik ile verniklemek uygun olur.

Modeline göre, kelepçeler ve sızdırmazlık contası (pişirme plakasının alt kenarı) fabrikadan hazır olarak çıkmaktır, bu durumda hiçbir nedenle bunu çıkartmamız.

Conta tüm çalışmayı yuzeyinin su geçirmezliğini garanti eder ve herhangi bir sizintisi önlüyor.

Izgaraların, brülör kapaklarını ve pişirme plakasının, yerleştirilme işlemi fabrikada

yapılmamış ise difüzörlerini alınız ve ters çevrilmiş olarak yerleştiriniz, cihaz ile birlikte verilen yapışkan contayı plakanın alt kenarlarına yerleştiriniz. Cihaz ile birlikte verilen aksesuar torbası ndan kelepçeyi çıkartınız ve bu amaç için ayarlanmış noktalardan sıkın. Şekil 2d. Veya 2a veya 2b kelepçe modeline göre bu amaç için hazırlanan kulaklıklara yerleştiriniz.

Pişirme plakasının iyi bir şekilde oturması için kenarları ayın anda ve eşit bir şekilde bastırınız. Şekil 3.

Eğer ocak modelinden Şekil 2d. de belirtilen tipte kelepçe var ise, ocağı yerleştirdikten sonra Şekil X2'de gösterildiği gibi kelepçeyi takın ve vidası sıkın.

3- Sökme istediginde kelepçeyi sükünüz ve de belirtilen işlemeleri tersten yapınız:

• Eğer kelepçeniz Şekil 2a'da belirtilen tipte ise aşağıdan yukarı doğru itiniz.

• Eğer kelepçeniz Şekil 2b'de belirtilen tipte ise tornavida ile yerleştiriniz. Şekil 2c

4- Pişirme plakası gaz giriş manifolunda vidalı 1/2" bir dirsek bulunmaktadır Şekil 4. Bu dirsek şunlara imkan tanır:

• Sabit bağlantı.

• Bağlantının metal bir hortum ile gerçekleştirilebilmesi: Bu durumda bu hortumun ankastry biriminin hareketli parçaları (örnek olarak bir çekmeceli) ile temas etmesine ve tıkanmasına yol açabilecek olan yerlerden geçişi önlenmelidir.

Bağlantıları hıçkırıcı, bu dirseğin sağa-sola dönmesine imkan vermemelidir. Bu cihazın Fransa'da kullanılabilmesi için fabrikada monte edilmiş bulunan dirseğin çkartılması ve aksesuar torbasında bulunan dirseğin contası ile birlikte takılması gerekmektedir.

Eğer herhangi bir nedenle dirsek döndürürse, bu bölgedeki sızdırmazlıktan emin olunması gereklidir.

**Gerçekleştirilmiş olan tüm bağlantıların sızdırmazlığından emin olunuz.**

Eğer dirsek herhangi bir şekilde hareket ettiriliyor veya döndürültürse imalatçı gaz kaçağından dolayı herhangi bir sorumluluk kabul etmemektedir; imalatçı aynı şekilde montajı gerçekleştiren kişinin yaptığı bağlantılardan da sorumlu değildir.

5- Özelliğleri belirten plakada: Voltaj ve toplam güç bilgileri bulunmalıdır. **Cihaz, topraklanmış olmalıdır.**

Elektrik bağlantısının ülkenin yasal yönetmeliklerine uygun olarak yapıldığından emin olunmalıdır. Yerel elektrik dağıtım şirketinin yönetmeliklerine tam olarak uyulması gereklidir.

Güvenlik ile ilgili yönetmeliklere uyum amaci ile montaj gerçekleştiren kişinin en az 3 mm kontak ağılığı bulunan çok kutuplu bir anahtar kullanması gerekmektedir. Kullanicının onayı ile bağlantıların bir fiş ile yapılması durumunda bu anahtar gereklidir.

Fışları olan cihazlar, sadece uygun şekilde yerleştirilmiş topraklama girişli prizlere bağlanmalıdır.

Cihaz "Y" tipidir, bunun anlamı giriş kablosunun KULLANICI TARAFINDAN DEĞİŞTİRİLEMEYECEĞİ, ancak sadece markaya ait olan teknik servis tarafından değiştirilebileceğidir. Kablo kesinle ve tipine uyulması gereklidir.

Cihazın içine dokunmayın, Gerekli durumlarda teknik yardım servisimize çağırınız.

Pişirme plakaları fisli veya fisiz bir besleme kablosu ile birlikte tedarik edilirler.

**KABLO TIPLERİ:** (minimum kesit)

Besleme kablosu: Pişirme bölüm (ocak):

Tamamen gazlı 3 x 0,5 mm<sup>2</sup>

Elektrik plakası 1,7 kW 3 x 1 mm<sup>2</sup>

6- İşlemi bitirmek için difüsörleri ve brülör kapaklarını kendi yerlesirken yerleştirmeniz gerekmektedir. Ayrıca izgaraların da uygun tespit elemanlarına yerleştirilmesi gerekmektedir. Şekil 5.

## Gaz tipinin değiştirilmesi

Montaj, ayar ve diğer gaz tiplerine uyarlama ile ilgili tüm şebekeyi teknik servisimize yetki verilmiş personel tarafından gerçekleştirilecektir ve gaz şirketlerinin yürürlükte olan yönetmeliklerine ve talimatlarına uyulmalıdır.

### ÖNEMLİ: Herhangi bir işlem yapmadan önce cihazın elektrik ve gaz bağlantısını kesiniz.

Cihazı şebekeye bağlanmadan önce, cihazın, bağlanacak gazın tipine göre hazırlanmış olup olmadığı kontrol edilmelidir. Pişirme plakalarımız, özellikle göstergelen plaka üzerinde işaret edilen gaz tipi ile çalışmak üzere hazırlanmış şekilde fabrikadan çıkar.

Ülkennizde yürürlükte bulunan yönetmeliklerin izin verdiği ölçüde (özellikleri gösteren etikete bakınız), pişirme plakası diğer gazlarla çalışmak üzere ayarlanabilir. Bunun için aşağıdaki işlemlerin yapılması gereklidir:

### A) Hızlı, yarhızlı ve yardımcı brülörlerin enjektörlerinin değiştirilmesi

1- Izgaraları, kapakları ve brülör gövdelerini çıkartınız.

2- Enjektörleri teknik servisimizden temin edeceğiniz 424699 kodlu anahtar kullanarak ve brülörde takip çkartırken diş atlatmamaya dikkat ederek değiştürüniz.

Sızdırmazlığı garanti etmek amacıyla iyice sıkıya diktat ediniz. Şekil 6.

Bu brülörlerde, primer hava ayarını gerçekleştirmek gereklidir.

### B) Çift alevli brülörlerde enjektör değişimi.

Cam ve profil aksları bir bütün halinde klip bir sistem ile ocağı tespit edilmiş bulunmaktadır. Cam profil takımını çkartmak için aşağıda belirtilen işlemeleri gerçekleştiriniz:

1- Bütün brülör, kapak, difüsör v.s'yi çkartınız Şekil 7a.

2- Büyük, orta ve küçük brülörlerdeki iki vidayı gevşetiniz. Şekil 7b.

3- Çift alevli brülördeki üç adet vidayı gevşetiniz. Şekil 7c.

4- Teknik servisimizden temin edebileceğiniz 483196 kodlu anahtar kullanınız. Ön taraftaki klipleri açmak için ocağınızın modeline göre demontaj anahtarını X1, X2 ve X3'de belirtilen noktalarda uygulayınız.

### C) Çevresinde bir çerçeveye veya profil olmayan camına asla demontaj anahtarını uygulayın!

5- Arka klipleri açmak için Şekil X4'da gösterildiği gibi cam profil takımını dikdörtlü bir şekilde

6- Dış brülör enjektörünün değiştirilmesi: 10 numaralı anahtar ile sola doğru çevirerek ana enjektörü çkartınız. Bu esnada 13 numaralı anahtar ile enjektör tutucusunu ters istikamette tutunuz. Şekil K.

13 numaralı anahtar ile enjektör tutucusunu ters istikamette kontra tutarak sabitleyerek yeni ana enjektörü vidalayınız.

Şekil L 1'de gösterilen vidayı gevşetiniz ve hava akış regülatörü başlığındaki değeri L2 enjektör tablosunda verilen değerlerle göre ayarlayınız.-Z-Bağlantıvidasını sıkın.

7- İç brülör enjektörünün değişim tırılması 8 numaralı anahtar ile Şekil M3'de gösterilen rakor Şekil M2'de gösterilen vidalı parçadan çkartınız. Bu işlemi yapmak için vidalı parçayı 12 numaralı anahtar ile aksa istikamette sabitleyerek Bkz. Şekil N.

Daha sonra 12 numara anahtar ile Şekil M2'de gösterilen vidalanın parçayı Şekil M1'de gösterilen parçadan yine 12 numaralı bir anahtar ile ters istikamette sabitleyerek çkartınız. Bkz. Şekil O.

Şekil M2'de gösterilen parçanın difüsörünü çkartınız ve enjektör tablosuna göre belirli bir göstergen numarası bulunan uygun bir difüsör ile değiştiriniz. ve havayı pileyizi tabloda gösterilen degere göre ayarlayınız.-Y-

\* Eğer cihaz iyi bir şekilde sabitlenmemiştir veya klip sistemi aşırı derecede sert ise, bütün cihaz yerinden çkarılır. Bu durumda yapılacak işlemler aşağıda verilmiştir:

1) Cihaz mobilyası tespit kelepçelerini gevşetiniz.

2) Ana gaz girişini gevşetiniz ve cihazı ankastre yuvasında çkartınız.

3) 483196 demontaj anahtarını Şekil W'da belirtildiği gibi kullanınız.

### C) Pişirme bölüm (ocak) ve brülör vanalarının düşük tüketim için ayarlanması.

1- Vanaları minimum konumuna getiriniz.

2- Vanaların kontrol düğmelerini çkartınız.

3- Esnek bir kauçuk kastanyola ile işlem.

Parçanın, vadanın dönüş yönüne doğru serbest bırakılması için bir tornavidanın ucu yardımıyla hafifçe üzerine bası yapılmaları yeterlidir. Şekil 9.

### İç contayı asla sökmeyiniz.

4- By-pass vidasının ayarlanması.

• Propan ve butan gazı için, vida sonuna kadar sıkıştırılmış olmalıdır.

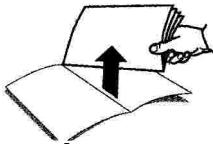
• Doğal gaz için, brülörden gaz çıkışını azamiden asgari konuma geçişte alev sönmeyecek veya aleve azalma meydana gelmeyecek şekilde, vidayı çeviriniz (sola döndürünüz).

• G30/50 mbar, içi by-pass'ların teknik servisimiz tarafından değişim tırılması gerekmektedir.

5- Pişirme plakasının üzerine sıvıların dökülmemesine karşı, elektriksel yalıtkanlığı sağlayabilmek için tüm contaların takılı halde olması gerekmektedir.

6- Kontrol düğmelerini vanalara yeniden takınız. Hiçbir zaman vanayı milini sökmeyiniz: Arıza halinde vanayı komple değiştürüniz.

D) Özellikle göstergelen plakanın yakınında bir yere cihazın dönüştürülmüş olduğu gaz tipini işaret eden bir etiket takınız.



Kérjük leválasztani és megőrizni

## Ütmutatások a szerelő részére

Feltétlenül szükséges, hogy minden, a beszereléssel, általitással és más típusú gázra való átaláttíttással kapcsolatos szerelést a saját **műszaki ügyfél szolgálatunk** által feljogosított szakemberek végezzék el, valamint hogy betartsák az érvényben lévő szabályokat és a gázszolgáltatók előírásait.

**FONTOS:** Mielőtt bármilyen szerelési munkába kezdne, várassza le a készüléket a gáz- és elektromos hálózatról.

Mielőtt csatlakoztatja a készüléket a gázhálózathoz, ellenőrizze, hogy az megfelel-e annak a gáztipusnak, amellyel a készülék üzemeltetheti fogja. Túzhelyeket úgy szállítjuk, hogy azok minden a típusablán megjelölt gázfajtával való üzemeltetésre legyenek alkalmásak.

Elegedhetetlennel szükséges, hogy az a hely, ahol a készüléket felállítja, **szabályzterű szellőzéssel** rendelkezzen. Az egészsorán keletkező gázoknak a szabadba kell jutniuk.

Ellenőrizze a tűzhely méreteit, valamint a konyhabútorba vágandó nállal méreteit.

A tűzhely közvetlenben a munkaasztal felületének olyan anyagból kell lennie, amely nem gyullékony. Mind a rétegeket bevonat, minden pedig a rétegeket rögzítő ragasztó, a károsodás elkerülése végett hőálló kell legyen.

Az elektromos kábelek nem érintkezhetnek meleg felülettel.

Az áramellátást biztosító kábel a bútorra kell erősíteni, hogy az ne érhessen a sütő vagy a tűzhely förrő részeithez.

Az elektromos alkatrészeket tartalmazó készülékek **földelését kötelező módon el kell vezégni**.

A szerelési művelet egész időtartama alatt bájon óvatosan a készülékkel. **Né tesszéges a készüléket.**

**AMENNYI NEM TARTJA BE A VONATKOZÓ ELŐIRÁSOKAT, A FELELŐSSÉG A BESZERELŐT, NEM PEDIG A GYÁRTÓT TERHELI.**

## A tűzhely beszerelése a konyhabútorba

A tűzhelynek a konyhabútorba való beszerelésekor a gázkészülékekre vonatkozó EN 30-1-1 es norma szerinti 3.

## Beszerelési méretek

1- Minimalis távolságok (mm). Vágjon a munkaasztal felületébe egy megfelelő méretű lyukat. 1. ábra.

Ha az **elektromos vagy vegyes** (gáz és elektromos) tűzhelylap alá nem szereztek be sütőt, akkor 10 mm-re a tűzhely lapjának aljától elválasztásáért nem gyűlékony anyagot helyezzen el, pl. furnérlemez vagy fémét, ezzel ugyanis megakadályozhatja, hogy hozzá lehessen férni a tűzhelylap aljához.

Ha a **gáz** tűzhelylap alá nem szereztek be sütőt, akkor ajánlott 10 mm-re a tűzhely lapjának aljától elválasztásáért nem gyűlékony anyagot elhelyezni, pl. furnérlemez vagy fémét, ezzel ugyanis megakadályozhatja, hogy hozzá lehessen férni a tűzhelylap aljához.

Ha a készülék alatt fiók található, bizonyosodjon meg arról, hogy az nem tartalmaz hőérzékeny vagy gyűlékony tárgyat, pl. spray-t vagy cipőtízstítőt. Csak hőálló fiókok használjan.

Súto fóle történő beszerelés esetén győződjön meg arról, hogy az rendelkezik aktív szellőztetéssel, és ellenőrizze a méreteket annak szerelési útmutatója alapján.

A főzőlapot illessze be a konyha szekrényben a számára megjelölt helyen.

A konyha szekrény fa anyagának a rostjai, - amelybe be kell állítanunk a készüléket - viszonylag gyorsan megdagadnak abban az esetben amikor nedves felülettel kerülnek érintkezésbe. Éppen ezért érdemes lakkal bevonni a vágási felületet egy speciális ragasztó segítségével, - amely kimondattan a vágott felületeket ragasztására szolgál - annak érdekében, hogy megvédük azt a góziót valamint a konyha szekrény falát lecsapódható folyadékolt.

2- A főzőlapot befogadására gyártott munkapadoknál alkalmazzon farostok a nedvesség hatására viszonylag hamar megduzzadtak. Ezért javasolt a vágási felületeket egy speciális lakkal történő kezelése annak érdekében, hogy ne tehessen kárt a konyhabútorban a munkaasztal alatt esetleg lecsapódó gőz vagy víz.

A készülék típusától függően a rögzítőpántokat és a szigetelő tömítést (a főzőlap alsó felén) már gyárilag felszerelték; ha ez így történt, semmi esetre se távolítsa el azokat.

A tömítés biztosítja a főzőlap felületének vízhatlanságát és mindenennemű beszivárgást megakadályoz.

Amennyiben a főzőlap gyárilag nincs összeszerelve, vegye le a rostélyokat, a gázrólásokat

és a fűvökákat, fordítsa a főzőlapot a hátra, helyezze el a főzőlap alsó felületén a készülékkel együtt szállított öntapadó tömítést, vegye ki a tartozékok zacskjából a rögzítőpántokat, majd az erre a cérla előkészített alsó rögzítési pontokon csavarozza fel azokat. Az 2d. ábrának illetve a pánt típusának megfelelően - 2a vagy 2b - helyezze el azokat az erre a cérla előkészített nyílásokba.

Nyomja le egyidejűleg a rögzítőfelület széléit oly módon, hogy az a teljes felületére támaszkodjon, 3. ábra.

Amennyiben az Ön főzőlapja az 2d. ábra szerinti pántokkal van szerelve, a főzőlap felhelyezését követően el kell forditani a rögzítőpántokat, és az 2e. ábrának megfelelően erősen oda kell csavarozni azokat.

3- Ha a rögzítőpánt olyan, mint a 2a ábrán látható, akkor alulról felfelé kell nyomni a lapot.

- Ha a rögzítőpánt olyan, mint a 2a. ábrán látható, akkor alulról felfelé kell nyomni a lapot.
- Ha a rögzítőpánt olyan, mint a 2b. ábrán látható, használjon emelőköt egy csavarhúzót a 2c. ábra szerint.

4- A gáz a főzőlaphoz egy  $1/2$  menettel ellátott könyökcsővel csatlakozik a 4. ábra szerint. Ez a könyökcső lehetséges teszi:

- A merev csatlakoztatást.
- Hajlékony fémsővel történő csatlakoztatást.

Ebben az esetben figyelemmel arra, hogy ez a cső a konyhabútor mozdó része (mint például egy fiók) ne érintkezzen a csatlakozóval, és hogy a cső ne haladjon olyan részeiken keresztül, amelyek esetleg elzáródnak.

Egyik csatlakozástípus esetén **se mozdítsa el és ne hajlítsa el a könyökcsőt** abból a helyzetből, ahogyan az a gyáról kikerült.

Amennyiben a készüléket Franciaországban szándékozzák üzeme helyezni, le kell venni a gyárilag felszerelt könyökcsövet, és helyette a tartozékok zacskjában található könyökcsövet kell felszerelni a 4a., ábra alapján, a tömítés behelyezésének figyelembe vételével.

Ha a könyökcső valamelyen okból elfordult, bizonyosodjon meg arról, hogy ezen a részen nem fordul elő szívárgás.

**Ellenőrizze, hogy az összes létrehozott kötés megfelelően zár-e.**

A gyártó elhárít minden felelősséget, ami a könyökcső elmozdítása vagy elhalítása következtében beálló szívárgás, illetve a szerelő által elvégzett csatlakozások okozta kárból származik.

5- Ellenőrizze a típusablán a feszültséget és a teljes áramfogyasztást. **A készüléket le kell földelni.**

Bizonyosodjon meg afelelő, hogy a csatlakoztatást az adott ország törvényes előírásai szerint végezte el. Tartsa be a helyi áramszolgáltató által megszabott összes előírást.

Az általános biztonsági előírások betartása érdekében a szerelő köteles gondoskodni hogy minden fázist megszakító főkapcsoló felszereléséről, amely legalább 3 mm-es részt nyit az érintkezők között. Amennyiben a felhasználó rendelkezésére áll egy konnektor és a csatlakozást konnektoron keresztül végezze, erre nincs szükség.

A csatlakozódugóval ellátott készülékeket kizárolag megfelelő földeléssel rendelkező csatlakozóaljzathoz szabad csatlakoztatni. A készülék típusa "Y", ami azt jelenti, hogy hálózati kábel TILOS A FELHASZNALÓNAK KICSERÉLNI, azt kizárolog a márkaszínű szakemberek végezhetik el. Vegye figyelembe a kábel keresztmetszétét, illetve annak típusát.

Ne nyújja a készülék belsejébe. Ha szükséges, hívja műszaki ügyfélszolgálatunkat.

A tűzhelyeket kétfele hálózati kábelrelhetik: olyannal, amelyik rendelkezik csatlakozódugóval illetve olyannal, amelyik nem.

KÁBELTÍPUSOK: (legkisebb keresztmetszet)

Hálózati kábel: Tűzhely:  $3 \times 0,5 \text{ mm}^2$   
1.7 kW-os elektromos tűzhely  $3 \times 1 \text{ mm}^2$

6- A beszerelés befejezéséhez helyezze a fűvökákat és a gázrólások fedelét a megfelelő helyre. Ezután a rostélyokat is a rögzítési helyekre kell illeszteni. 5. ábra.

## A gáz típusának megváltoztatása

Feltétlenül szükséges, hogy minden, a beszereléssel, általitással és más típusú gázra való átaláttíttással kapcsolatos szerelést a saját **műszaki ügyfél szolgálatunk** által **feljogosított szakemberek** végezzék el, valamint hogy betartsák az érvényben lévő szabályokat és a gázszolgáltatók előírásait.

**FONTOS:** Bárminyi szerelési tevékenység megkezdése előtt szakítsa meg a készülék gáz- és elektromos ellátását.

Mielőtt csatlakoztatja a készüléket a gázhálózathoz, ellenőrizze, hogy készüléke megfelel-e annak a gáztipusnak, amelyivel a készülékkel szereléti fogja. Túzhelyeket úgy szállítjuk, hogy azok minden a típusablán megjelölt gázfajtával való üzemeltetésre legyenek alkalmásak.

Amennyiben a főzőlap gyárilag nincs összeszerelve, vegye le a rostélyokat, a gázrólásokat

ez a tűzhely más gázfajtákkal is üzemeltethető. Ehhez a következő műveleteket kell elvégeznie:

**A főzőlapon lévő gyors, mérseletlen gyors pótítlang gázrólásainak a fűvőkacsereje.**

1- Emelje le a rostélyt, a gázrólás fedelét, valamint az egófejet.

2- Cserélje ki a fűvökákat a műszaki ügyfél szolgálatunkon beszerezhető, 424699 kódszámú kulcs alkalmazásával, külön figyelmet fordítva arra, hogy az egófejről való eltávolításakor vagy oda törtenő rögzítésekor a fűvőka ne váljon szét.

Bizonyosodjon meg arról, hogy a szivárgás megakadályozása végett teljesen becsavarta a fűvökákat.

Ezeknek a gázrólásnak az esetében nem szükséges primér levegőbeállítást végezni.

**B) A kétsoros égőfejek fűvőkáinak cseréje.**

A profilokkal ellátott üveglapot a főzőlap többi részéhez pattintó kapcsokkal rögzítették. A profilokkal ellátott üveglapot eltávolításához a következők szerint kell eljární:

1- Távolítsa el minden égőfejet, gázrólását, fűvökákat stb. Lásd az 7.a. ábrát.

2- Oldja meg a nagy, a közepes és a kis égőfej két-két csavarját. 7.b.ábra.

3- Oldja meg a kétsoros égőfej három csavarját. 7.c. ábra.

4- Használja a 483196 jelű emelőt, amelyet a műszaki ügyfél szolgálatunkon szerezhet be. Az első részen lévő kapcsok kipattintására alkalmazza az emelőt az X1. X2. és X3. ábrán jelölt helyen a tűzhely típusának megfelelően.

**Soha ne használja az emelőt az üvegkeret vagy profil nélküli sarkainál.**

5- A hárásztó profil a csatlakoztatásához emelje fel a műszaki ügyfél szolgálatunkon szerezhet be. Az első részen lévő kapcsok kipattintására alkalmazza az emelőt az X1. X2. és X3. ábrán jelölt helyen a tűzhely típusának megfelelően.

6- A külső lángsor fűvőkájának cseréje. Csavarja ki a fűvökát balra forgatva azt egy 10-es csavarkulccsal. Tartson ellen a fűvőkaháznak egy 13-as csavarkulccsal. K. ábra.

Csavarja be az új fűvökát, ellenirányban biztosítva a fűvőkaházt egy 13-as csavarkulccsal.

Oldja meg a rögzítőcsavart. Zsorítása meg a rögzítőcsavart. 7- A belső lángsor fűvőkájának cseréje.

Csavarja ki a fűvökát balra forgatva azt egy 10-es csavarkulccsal. Tartson ellen a fűvőkaháznak egy 13-as csavarkulccsal. Lásd N. ábra.

Ezt követően csavarja le az M2. ábrán látható menetes alkatrészmet az M2. ábrán látható menetes alkatrészről. Tartson ellen a menetes alkatrésznek egy 12-es csavarkulccsal. Lásd N. ábra.

Csavarja le az M2. ábrán látható kötőelemet az M2. ábrán látható menetes alkatrészről. Tartson ellen a menetes alkatrésznek egy 12-es csavarkulccsal. Lásd O. ábra.

Ezt követően csavarja le az M2. ábrán látható menetes alkatrészről egy 12-es csavarkulccsal az M1. ábrán látható alkatrészről. Tartson ellen egy 12-es csavarkulccsal. Lásd P. ábra.

Csavarja le a fűvökát az M2. ábrán látható menetes alkatrészről, majd cserélje ki azt egy megfelelő, a fűvőkatáblázat alapján meghatározott azonosító számmal rendelkező fűvőkával.-Y-

\* Ha a készülék nincs jól rögzítve, vagy a pattintókapcsok túl merevök, előfordulhat, hogy az egész készülék felemelkedik. Ebben az esetben a követődő eljárás az alábbi lesz:

1) Oldja ki a készüléket a konyhabútorhoz rögzítő pántokat.

2) Csatolja le a bemenő fő gázvezetéket, és emelje ki a készüléket a bútorból.

3) Használja a 483196 szétszerelő szerszámot az W. ábra útmutatása szerint.

**C) Az égőfejek gázcsapjainak takarékláng beállítása.**

1- Fordítsa a kapcsolókat minimumállásba.

2- Húzza le a kapcsolók gombjait. 8. ábra.

3- Itt egy hajlékony gumi tömítést talál.

Elegendő megnyomni a csavarhúzak végevel ahhoz, hogy szabadálló válon az út agázcsapot szabályozó csavar felé. 9. ábra.

**Szem szabad szétszerelnie a belső borítást.**

4- Alítsa be a bypass csavart.

Ha propán-bután gázt használ, a csavart teljesen meg kell szorítani.

• Ha földgázt használ, fordítsa el a csavart (bal felé csavarva) addig, amíg a gázrólásába megfelelő gázmennyisége nem érkezik, oly módon, hogy miközben a gázrólás maximálumról minimumra állítja, a láng ne aludjon ki és ne is essen vissza.

• G30/50 mbar illetve esetén a bypassokat műszaki ügyfél szolgálatunkon keresztül ki kell cserélhetni.

5- Fontos, hogy minden tömítést megfelelően helyezzen vissza, hogy az elektromos szigetelés biztosítva legyen a főzőlapról származó folyadék-szívárgásban szemben.

6- Helyezze vissza a kapcsolók gombjait. **Soha ne szerejje ki a csapból a tengelyt:** meghibásodás esetén cserélje ki az egész csapot.

**D) A műszaki adatlap közelében helyezzen el egy címkét, amelyen feltünteti, hogy milyen típusú gázra állította át a készüléket.**

DE

**TABELLE 1****MERKMALE DER BRENNER.**

Der Brenner muss entsprechend der auf dem Typenschild angegebenen Gase verwendet werden.		GAS ART	G-30 BUTANAS	G-31 PROPANGAS	G-30 BUTANAS	G-20 ERDGAS	G-25 ERDGAS	G-25 ERDGAS	G-20 ERDGAS
Betriebsdruck	mbar	29	37	50	20	25	20	25	25
Düseneinzeichnung		83	83	74	125	118	141	109	
BRENNER Schnell Verbrauch (Hs)	Nennverbrauch Verringelter Verbrauch kW	≤ 2,80 ≤ 0,60	≤ 2,80 ≤ 0,60	≤ 2,80 ≤ 0,60	≤ 2,80 ≤ 0,60	≤ 2,80 ≤ 0,60	≤ 2,80 ≤ 0,60	≤ 2,80 ≤ 0,60	≤ 2,80 ≤ 0,60
Durchfluss 15°C 1.013mbar	m³/h g/h	203	200	203	-	0,267	0,310	0,310	0,267
Düseneinzeichnung		70	70	60	93	104	105	91	
BRENNER Normal Verbrauch (Hs)	Nennverbrauch Verringelter Verbrauch kW	≤ 1,90 ≤ 0,35	≤ 1,90 ≤ 0,35	≤ 1,90 ≤ 0,35	≤ 1,90 ≤ 0,40	≤ 1,90 ≤ 0,40	≤ 1,90 ≤ 0,40	≤ 1,90 ≤ 0,40	≤ 1,90 ≤ 0,40
Durchfluss 15°C 1.013mbar	m³/h g/h	138	136	138	-	0,181	0,211	0,211	0,181
Düseneinzeichnung		53	53	48	72	78	79	65	
BRENNER Hilfplatte Verbrauch (Hs)	Nennverbrauch Verringelter Verbrauch kW	≤ 1,10 ≤ 0,33	≤ 1,10 ≤ 0,33	≤ 1,10 ≤ 0,33	≤ 1,10 ≤ 0,30	≤ 1,10 ≤ 0,30	≤ 1,10 ≤ 0,30	≤ 1,10 ≤ 0,30	≤ 1,10 ≤ 0,30
Durchfluss 15°C 1.013mbar	m³/h g/h	-	-	-	0,105	0,122	0,122	0,105	
Kennzeichnung Düsenkranz innen Abstand „Y“ Gehäuse innen mm	F Offen	F Offen	L 3	G 3	G 1,5	K 1,5	E 3		
Wok dual B Kennzeichnung Düsenkranz außen Abstand „Z“ Gehäuse außen mm	79	79	71	117	117	132	112		
Verbrauch (Hs) Nennverbrauch Verringelter Verbrauch kW	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13
Durchfluss 15°C 1.013mbar	m³/h g/h	207	203	207	-	0,272	0,316	0,316	0,272
Kennzeichnung Düsenkranz innen Abstand „Y“ Gehäuse innen mm	F 3,5	F 3,5	L 2,5	G 3,5	G 2	K 2	-		
Wok dual C Kennzeichnung Düsenkranz außen Abstand „Z“ Gehäuse außen mm	94	94	82	137	137	150	-		
Verbrauch (Hs) Nennverbrauch Verringelter Verbrauch kW	3,80 ≤ 0,16	3,80 ≤ 0,16	3,80 ≤ 0,16	3,80 ≤ 0,16	3,80 ≤ 0,16	3,80 ≤ 0,16	3,80 ≤ 0,16	3,80 ≤ 0,16	3,80 ≤ 0,16
Durchfluss 15°C 1.013mbar	m³/h g/h	276	271	276	-	0,362	0,421	0,421	-
Kennzeichnung Düsenkranz innen Abstand „Y“ Gehäuse innen mm	B Offen	B Offen	F 3,5	X 2,5	X 1	H 0,5	-		
Wok dual D Kennzeichnung Düsenkranz außen Abstand „Z“ Gehäuse außen mm	97	97	86	143	143	161	-		
Verbrauch (Hs) Nennverbrauch Verringelter Verbrauch kW	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18
Durchfluss 15°C 1.013mbar	m³/h g/h	308	303	308	-	0,405	0,471	0,471	-

GB

**TABLE 1****BURNER SPECIFICATIONS**

The burners must be used with the type of gas that is indicated on the specifications plate.		TYPE GAS	G-30 BUTANE	G-31 PROPANE	G-30 BUTANE	G-20 NATURAL	G-25 NATURAL	G-25 NATURAL	G-20 NATURAL
Gas pressure for use	mbar	29	37	50	20	25	20	25	25
BURNER Quick Burner tip marking Consumption (Hs) Nominal Reduced kW	63 2,80 ≤ 0,60	83 2,80 ≤ 0,60	74 2,80 ≤ 0,60	125 2,80 ≤ 0,60	118 2,80 ≤ 0,60	141 2,80 ≤ 0,60	109 2,80 ≤ 0,60		
Durchfluss 15°C 1.013mbar	m³/h g/h	203	200	203	-	0,267	0,310	0,310	0,267
BURNER Medium-fast Burner tip marking Consumption (Hs) Nominal Reduced kW	3,5 1,90 ≤ 0,35	3,5 1,90 ≤ 0,35	2,5 1,90 ≤ 0,35	3,5 1,90 ≤ 0,35	2 1,90 ≤ 0,40	2 1,90 ≤ 0,40	2 1,90 ≤ 0,40		
15°C Flow 1.013 mbar	m³/h g/h	-	-	-	0,181	0,211	0,211	0,181	
BURNER Auxiliary Burner tip marking Consumption (Hs) Nominal Reduced kW	53 1,10 ≤ 0,33	53 1,10 ≤ 0,33	48 1,10 ≤ 0,33	72 1,10 ≤ 0,33	78 1,10 ≤ 0,30	79 1,10 ≤ 0,30	79 1,10 ≤ 0,30	65 1,10 ≤ 0,30	
15°C Flow 1.013 mbar	m³/h g/h	80	78	80	-	0,105	0,122	0,122	0,105
BURNER Wok dual B Internal crown burner tip marking Distance "Y" internal casing mm	F Open	F Open	L 3	G 3	G 1,5	K 1,5	E 3		
External crown burner tip marking Distance "Z" external casing mm	79	79	71	117	117	132	112		
Consumption (Hs) Nominal Reduced kW	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13
15°C Flow 1.013 mbar	m³/h g/h	207	203	207	-	0,272	0,316	0,316	0,272
BURNER Wok dual C Internal crown burner tip marking Distance "Y" internal casing mm	F 3,5	F 3,5	L 2,5	G 3,5	G 2	K 2	-		
External crown burner tip marking Distance "Z" external casing mm	94	94	82	137	137	150	-		
Consumption (Hs) Nominal Reduced kW	3,80 ≤ 0,16	3,80 ≤ 0,16	3,80 ≤ 0,16	3,80 ≤ 0,16	3,80 ≤ 0,16	3,80 ≤ 0,16	3,80 ≤ 0,16	3,80 ≤ 0,16	3,80 ≤ 0,16
15°C Flow 1.013 mbar	m³/h g/h	276	271	276	-	0,362	0,421	0,421	-
BURNER Wok dual D Internal crown burner tip marking Distance "Y" internal casing mm	F Open	F Open	L 3,5	G 2,5	G 1	K 0,5	-		
External crown burner tip marking Distance "Z" external casing mm	97	97	86	143	143	161	-		
Consumption (Hs) Nominal Reduced kW	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18
15°C Flow 1.013 mbar	m³/h g/h	308	303	308	-	0,405	0,471	0,471	-

FR

**TABLEAU 1****CARACTERISTIQUES DES BRULEURS.**

Le brûleur doit être utilisé avec les gaz indiqués sur la plaque signalétique.		TYPE GAZ	G-30 BUTANE	G-31 PROPANE	G-30 BUTANE	G-20 DE VILLE	G-25 DE VILLE	G-25 DE VILLE	G-20 DE VILLE
Pression d'utilisation	mbar	29	37	50	20	25	20	25	25
BRÛLEUR Rapide Marque injecteur Consommation (Hs) Nominal Réduite kW	83 2,80 ≤ 0,60	83 2,80 ≤ 0,60	74 2,80 ≤ 0,60	125 2,80 ≤ 0,60	118 2,80 ≤ 0,60	141 2,80 ≤ 0,60	109 2,80 ≤ 0,60		
Débit 15°C 1.013mbar	m³/h g/h	203	200	203	-	0,267	0,310	0,310	0,267
BRÛLEUR Semi-Rapide Marque injecteur Consommation (Hs) Nominal Réduite kW	70 1,90 ≤ 0,35	70 1,90 ≤ 0,35	60 1,90 ≤ 0,35	93 1,90 ≤ 0,40	104 1,90 ≤ 0,40	105 1,90 ≤ 0,40	91 1,90 ≤ 0,40		
Distance "Y" internal casing mm	Ouvert	Ouvert	3	3	1,5	1,5	2		
External crown burner tip marking Distance "Z" external casing mm	79	79	71	117	117	132	112		
Consumption (Hs) Nominal Reduced kW	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13
Débit 15°C 1.013mbar	m³/h g/h	138	136	138	-	0,181	0,211	0,211	0,181
BRÛLEUR Auxiliaire Marque injecteur Consommation (Hs) Nominal Réduite kW	53 1,10 ≤ 0,33	53 1,10 ≤ 0,33	48 1,10 ≤ 0,33	72 1,10 ≤ 0,30	78 1,10 ≤ 0,30	79 1,10 ≤ 0,30	65 1,10 ≤ 0,30		
Distance "Y" internal casing mm	Open	Open	3,5	2,5	1,5	1,5	1,5		
External crown burner tip marking Distance "Z" external casing mm	9	9	5,5	7	5	5	5		
Consumption (Hs) Nominal Reduced kW	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18
Débit 15°C 1.013mbar	m³/h g/h	80	78	80	-	0,105	0,122	0,122	0,105
BRÛLEUR Wok dual B Marque injecteur couronne intérieure Distance "Y" douville intérieure mm	F Ouvert	F Ouvert	L 3	G 0	K 1,5	E 1,5	3		
Marque injecteur couronne extérieure Distance "Z" douville extérieure mm	79	79	71	117	117	132	112		
Consumption (Hs) Nominal Reduced kW	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13	2,85 ≤ 0,13
Débit 15°C 1.013mbar	m³/h g/h	207	203	207	-	0,272	0,316	0,316	0,272
BRÛLEUR Wok dual C Marque injecteur couronne intérieure Distance "Y" douville intérieure mm	F Ouvert	F Ouvert	L 3,5	G 2,5	K 2	E 2	-		
Marque injecteur couronne extérieure Distance "Z" douville extérieure mm	94	94	82	137	137	150	-		
Consumption (Hs) Nominal Reduced kW	3,80 ≤ 0,16	3,80 ≤ 0,16	3,80 ≤ 0,16	3,80 ≤ 0,16	3,80 ≤ 0,16	3,80 ≤ 0,16	3,80 ≤ 0,16	3,80 ≤ 0,16	3,80 ≤ 0,16
Débit 15°C 1.013mbar	m³/h g/h	138	136	138	-	0,181	0,211	0,211	0,181
BRÛLEUR Wok dual D Marque injecteur couronne intérieure Distance "Y" douville intérieure mm	B Ouvert	B Ouvert	F 3,5	X 2,5	H 1	O 0,5	-		
Marque injecteur couronne extérieure Distance "Z" douville extérieure mm	97	97	86	143	143	161	-		
Consumption (Hs) Nominal Reduced kW	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18	4,25 ≤ 0,18
Débit 15°C 1.013mbar	m³/h g/h	308	303	308	-	0,405	0,471	0,471	-

IT

**TABELLA 1****CARATTERISTICHE DEI BRUCIATORI.**

Il bruciatore si deve usare con i gas indicati sulla targa di identificazione		TIPO GAS	G-30 BUTANO	G-31 PROPANO	G-30 BUTANO	G-20 NATURALE	G-25 NATURALE	G-25 NATURALE	G-20 NATURALE
Pressione d'uso		mbar	29	37	50	20	25	20	25
Bruciatore Veloce	Segno dell'iniettore		83	83	74	125	118	141	109
Consumo (Hs)	Nominale Ridotto	kW	≤ 2,80	≤ 2,80	≤ 2,80	≤ 2,80	≤ 2,80	≤ 2,80	≤ 2,80
Portata 15°C 1.013mbar	m³/h g/h		-	-	-	0,267	0,310	0,310	0,267
Bruciatore semi-rapido	Segno dell'iniettore		70	70	60	93	104	105	91
Consumo (Hs)	Nominale Ridotto	kW	≤ 0,35	≤ 0,35	≤ 0,35	≤ 0,40	≤ 0,40	≤ 0,40	≤ 0,40
Portata 15°C 1.013mbar	m³/h g/h		203	200	203	-	-	-	-
Bruciatore Ausiliare	Segno dell'iniettore		53	53	48	72	78	79	65
Consumo (Hs)	Nominale Ridotto	kW	≤ 0,33	≤ 0,33	≤ 0,33	≤ 0,30	≤ 0,30	≤ 0,30	≤ 0,30
Portata 15°C 1.013mbar	m³/h g/h		-	-	-	0,105	0,122	0,122	0,105
Bruciatore Wok doppio B	Segno dell'iniettore corona interna		F	F	L	G	G	K	E
Distanza "Y" boccola interna	mm	Aperto	Aperto	3	3	1,5	1,5	1,5	3
Segno dell'iniettore corona esterna			79	79	71	117	117	132	112
Distanza "Z" boccola esterna	mm	20	20	6	20	5	5	5	20
Consumo (Hs)	Nominale Ridotto	kW	2,85	2,85	2,85	2,85	2,85	2,85	2,85
Portata 15°C 1.013mbar	m³/h g/h		≤ 0,13	≤ 0,13	≤ 0,13	≤ 0,13	≤ 0,13	≤ 0,13	≤ 0,13
Bruciatore Wok doppio C	Segno dell'iniettore corona interna		F	F	L	G	G	K	-
Distanza "Y" boccola interna	mm	3,5	3,5	2,5	3,5	2	2	2	-
Segno dell'iniettore corona esterna			94	94	82	137	137	150	-
Distanza "Z" boccola esterna	mm	8	8	7	17,5	5	5	5	-
Consumo (Hs)	Nominale Ridotto	kW	3,80	3,80	3,80	3,80	3,80	3,80	3,80
Portata 15°C 1.013mbar	m³/h g/h		≤ 0,16	≤ 0,16	≤ 0,16	≤ 0,16	≤ 0,16	≤ 0,16	≤ 0,16
Bruciatore Wok doppio D	Segno dell'iniettore corona interna		B	B	F	X	X	H	-
Distanza "Y" boccola interna	mm	Aperto	Aperto	3,5	2,5	1	1	0,5	-
Segno dell'iniettore corona esterna			97	97	86	143	143	161	-
Distanza "Z" boccola esterna	mm	9	9	5,5	7	5	5	5	-
Consumo (Hs)	Nominale Ridotto	kW	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25
Portata 15°C 1.013mbar	m³/h g/h		≤ 0,18	≤ 0,18	≤ 0,18	≤ 0,18	≤ 0,18	≤ 0,18	≤ 0,18

ES

**TABLA 1****CARACTERÍSTICAS DE LOS QUEMADORES.**

El quemador debe ser utilizado con el gas que viene señalado en la tabla.		TIPO GAS	G-30 BUTANO	G-31 PROPANO	G-30 BUTANO	G-20 NATURAL	G-25 NATURAL	G-25 NATURAL	G-20 NATURAL
Presión de utilización		mbar	29	37	50	20	25	20	25
Quemador rápido	Marcador de inyector		83	83	74	125	118	141	109
Consumo (Hs)	Nominal Reducido	kW	≤ 2,80	≤ 2,80	≤ 2,80	≤ 2,80	≤ 2,80	≤ 2,80	≤ 2,80
Caudal 15°C 1.013mbar	m³/h g/h		-	-	-	0,267	0,310	0,310	0,267
Quemador semi-rápido	Marcador de inyector		70	70	60	93	104	105	91
Consumo (Hs)	Nominal Reducido	kW	≤ 0,35	≤ 0,35	≤ 0,35	≤ 0,40	≤ 0,40	≤ 0,40	≤ 0,40
Caudal 15°C 1.013mbar	m³/h g/h		-	-	-	0,181	0,211	0,211	0,181
Quemador auxiliar	Marcador de inyector		53	53	48	72	78	79	65
Consumo (Hs)	Nominal Reducido	kW	≤ 0,33	≤ 0,33	≤ 0,33	≤ 0,30	≤ 0,30	≤ 0,30	≤ 0,30
Caudal 15°C 1.013mbar	m³/h g/h		-	-	-	0,105	0,122	0,122	0,105
Quemador doble llama B	Marcador de inyector interno		F	F	L	G	G	K	E
Distancia "Y" casquillo interno	mm	Abierto	Abierto	3	3	1,5	1,5	1,5	3
Marcador de inyector externo			79	79	71	117	117	132	112
Distancia "Z" casquillo externo	mm	20	20	6	20	5	5	5	20
Consumo (Hs)	Nominal Reducido	kW	2,85	2,85	2,85	2,85	2,85	2,85	2,85
Caudal 15°C 1.013mbar	m³/h g/h		≤ 0,13	≤ 0,13	≤ 0,13	≤ 0,13	≤ 0,13	≤ 0,13	≤ 0,13
Quemador doble llama C	Marcador de inyector interno		F	F	L	G	G	K	-
Distancia "Y" casquillo interno	mm	3,5	3,5	2,5	3,5	2	2	2	-
Marcador de inyector externo			94	94	82	137	137	150	-
Distancia "Z" casquillo externo	mm	8	8	7	17,5	5	5	5	-
Consumo (Hs)	Nominal Reducido	kW	3,80	3,80	3,80	3,80	3,80	3,80	-
Caudal 15°C 1.013mbar	m³/h g/h		≤ 0,16	≤ 0,16	≤ 0,16	≤ 0,16	≤ 0,16	≤ 0,16	-
Quemador doble llama D	Marcador de inyector interno		F	F	L	G	G	K	-
Distancia "Y" casquillo interno	mm	Abierto	Abierto	3,5	2,5	1	1	0,5	-
Marcador de inyector externo			97	97	86	143	143	161	-
Distancia "Z" casquillo externo	mm	9	9	5,5	7	5	5	5	-
Consumo (Hs)	Nominal Reducido	kW	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	-
Caudal 15°C 1.013mbar	m³/h g/h		≤ 0,18	≤ 0,18	≤ 0,18	≤ 0,18	≤ 0,18	≤ 0,18	-

PT

**TABLEAU 1****CARACTERÍSTICAS DOS QUEIMADORES**

O queimador deve ser utilizado com os gases que se indicam na placa de características.		TIPO GAS	G-30 BUTANO	G-31 PROPANO	G-30 BUTANO	G-20 NATURAL	G-25 NATURAL	G-25 NATURAL	G-20 NATURAL
Pressão de uso		mbar	29	37	50	20	25	20	25
Queimador Rápido	Marcação do inyector		83	83	74	125	118	141	109
Consumo (Hs)	Nominal Reduzido	kW	≤ 2,80	≤ 2,80	≤ 2,80	≤ 2,80	≤ 2,80	≤ 2,80	≤ 2,80
Caudal 15°C 1.013mbar	m³/h g/h		-	-	-	0,267	0,310	0,310	0,267
Queimador Semi-rápido	Marcação do inyector		70	70	60	93	104	105	91
Consumo (Hs)	Nominal Reduzido	kW	≤ 0,35	≤ 0,35	≤ 0,35	≤ 0,40	≤ 0,40	≤ 0,40	≤ 0,40
Caudal 15°C 1.013mbar	m³/h g/h		-	-	-	0,181	0,211	0,211	0,181
Queimador Auxiliar	Marcação do inyector		53	53	48	72	78	79	65
Consumo (Hs)	Nominal Reduzido	kW	≤ 0,33	≤ 0,33	≤ 0,33	≤ 0,30	≤ 0,30	≤ 0,30	≤ 0,30
Caudal 15°C 1.013mbar	m³/h g/h		-	-	-	0,105	0,122	0,122	0,105
Queimador Wok dual B	Marcação do inyector coroa interna		F	F	L	G	G	K	E
Distância "Y" anilha interna	mm	Aberto	Aberto	3	3	1,5	1,5	1,5	3
Marcação do inyector coroa externa			79	79	71	117	117	132	112
Distância "Z" anilha externa	mm	20	20	6	20	5	5	5	20
Consumo (Hs)	Nominal Reduzido	kW	2,85	2,85	2,85	2,85	2,85	2,85	2,85
Caudal 15°C 1.013mbar	m³/h g/h		≤ 0,13	≤ 0,13	≤ 0,13	≤ 0,13	≤ 0,13	≤ 0,13	≤ 0,13
Queimador Wok dual C	Marcação do inyector coroa interna		F	F	L	G	G	K	-
Distância "Y" anilha interna	mm	3,5	3,5	2,5	3,5	2	2	2	-
Marcação do inyector coroa externa			94	94	82	137	137	150	-
Distância "Z" anilha externa	mm	8	8	6	17,5	5	5	5	-
Consumo (Hs)	Nominal Reduzido	kW	3,80	3,80	3,80	3,80	3,80	3,80	-
Caudal 15°C 1.013mbar	m³/h g/h		≤ 0,16	≤ 0,16	≤ 0,16	≤ 0,16	≤ 0,16	≤ 0,16	≤ 0,16
Queimador Wok dual D	Marcação do inyector coroa interna		F	F	L	G	G	K	-
Distância "Y" anilha interna	mm	Aberto	Aberto	3,5	2,5	1	1	0,5	-
Marcação do inyector coroa externa			97	97	86	143	143	161	-
Distância "Z" anilha externa	mm	9	9	5,5	7	5	5	5	-
Consumo (Hs)	Nominal Reduzido	kW	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	-
Caudal 15°C 1.013mbar	m³/h g/h		-	-	-	0,105	0,122	0,122	-

## TABEL 1

## KENMERKEN VAN DE BRANDERS.

De brander moet worden gebruikt met een van de gassoorten die op het typeplaatje zijn aangegeven.		GAS SOORT	G-30 BUTANGAS	G-31 PROPANGAS	G-30 BUTANGAS	G-20 AARDGAS	G-25 AARDGAS	G-25 AARDGAS	G-20 AARDGAS
Gebruiksdruk	mbar	29	37	50	20	25	20	25	25
BRANDER Snel	Aanduiding van het sputstuk	83	83	74	125	118	141	109	109
	Verbruik (Hs) Nominaal Verlaagd	2.80	≤ 0.60	2.80	≤ 0.60	2.80	≤ 0.60	2.80	≤ 0.60
	Debit 15° C 1.013mbar	m/h	-	-	-	0.267	0.310	0.310	0.267
BRANDER Semi-Snel	Aanduiding van het sputstuk	70	70	60	93	104	105	91	91
	Verbruik (Hs) Nominaal Verlaagd	kW	≤ 0.35	≤ 0.35	≤ 0.35	≤ 0.40	≤ 0.40	≤ 0.40	≤ 0.40
	Debit 15° C 1.013mbar	m/h	138	136	138	-	-	-	-
BRANDER Auxiliair	Aanduiding van het sputstuk	53	53	48	72	78	79	65	65
	Verbruik (Hs) Nominaal Verlaagd	kW	≤ 0.33	≤ 0.33	≤ 0.33	≤ 0.30	≤ 0.30	≤ 0.30	≤ 0.30
	Debit 15° C 1.013mbar	m/h	80	78	80	-	0.105	0.122	0.105
BRANDER Wok dual B	Aanduiding sputstuk binnenste kroon Afstand "Y" binnenbus	F mm	F Openmaken	L Openmaken	G 3	G 3	G 1.5	K 1.5	E 3
	Aanduiding sputstuk buitenste kroon Afstand "Z" buitenbus	79 mm	79	71	117	117	132	112	112
	Verbruik (Hs) Nominaal Verlaagd	kW	2.85	≤ 0.13	2.85	≤ 0.13	2.85	≤ 0.13	2.85
	Debit 15° C 1.013mbar	m/h	-	-	-	0.272	0.316	0.316	0.272
BRANDER Wok dual C	Aanduiding sputstuk binnenste kroon Afstand "Y" binnenbus	F mm	F Openmaken	L Openmaken	G 3	G 2	K 2	E -	-
	Aanduiding sputstuk buitenste kroon Afstand "Z" buitenbus	94 mm	94	82	137	137	150	-	-
	Verbruik (Hs) Nominaal Verlaagd	kW	3.80	≤ 0.16	3.80	≤ 0.16	3.80	≤ 0.16	3.80
	Debit 15° C 1.013mbar	m/h	-	-	-	0.362	0.421	0.421	-
BRANDER Wok dual D	Aanduiding sputstuk binnenste kroon Afstand "Y" binnenbus	B mm	B Openmaken	F Openmaken	X 3.5	X 2.5	G 1	K 0.5	H -
	Aanduiding sputstuk buitenste kroon Afstand "Z" buitenbus	97 mm	97	86	143	143	161	-	-
	Verbruik (Hs) Nominaal Verlaagd	kW	4.25	≤ 0.18	4.25	≤ 0.18	4.25	≤ 0.18	4.25
	Debit 15° C 1.013mbar	m/h	-	-	-	0.405	0.471	0.471	-

## TABLO 1

## BRÜLÖRLERIN KARAKTERİSTİKLERİ.

Brölörün özellikler plakasında belirtilen gazları birlikte kullanılması gerekmektedir		TİP GAZ	G-30 BUTAN	G-31 PROPAN	G-30 BUTAN	G-20 DOĞAL GAZ	G-25 DOĞAL GAZ	G-25 DOĞAL GAZ	G-20 DOĞAL GAZ
Kullanılan basıncı	mbar	29	37	50	20	25	20	25	25
	Enjektör içareti	83	83	74	125	118	141	109	109
BRÜLÖR Hızlı	Tüketim (Hs) Nominal Azaltılmış	kW	≤ 0.60	≤ 0.60	≤ 0.60	≤ 0.60	≤ 0.60	≤ 0.60	≤ 0.60
	Hacim 15° C 1.013mbar	m/h	-	-	-	0.267	0.310	0.310	0.267
	Enjektör içareti	70	70	60	93	104	105	91	-
BRÜLÖR Yan-hızlı	Tüketim (Hs) Nominal Azaltılmış	kW	≤ 0.35	≤ 0.35	≤ 0.35	≤ 0.40	≤ 0.40	≤ 0.40	≤ 0.40
	Hacim 15° C 1.013mbar	m/h	138	136	138	-	-	-	-
	Enjektör içareti	53	53	48	72	78	79	65	-
BRÜLÖR Yardımcı	Tüketim (Hs) Nominal Azaltılmış	kW	≤ 0.33	≤ 0.33	≤ 0.33	≤ 0.30	≤ 0.30	≤ 0.30	≤ 0.30
	Hacim 15° C 1.013mbar	m/h	-	-	-	0.105	0.122	0.122	0.105
	Iç korona enjektör içareti	F	F	L	G	G	K	E	-
BRÜLÖR Wok dual B	Iç güzük "Y" mesafesi	mm	Açık	Açık	3	3	1,5	1,5	3
	Dış korona enjektör içareti	79	79	71	117	117	132	112	-
	Dış güzük "Z" mesafesi	mm	20	20	6	20	5	5	20
	Tüketim (Hs) Nominal Azaltılmış	kW	2.85	≤ 0.13	2.85	≤ 0.13	2.85	≤ 0.13	2.85
	Hacim 15° C 1.013mbar	m/h	-	-	-	0.272	0.316	0.316	0.272
	Iç korona enjektör içareti	F	F	L	G	G	K	E	-
BRÜLÖR Wok dual C	Iç güzük "Y" mesafesi	mm	Açık	Açık	3	3	1,5	1,5	3
	Dış korona enjektör içareti	94	94	82	137	137	150	-	-
	Dış güzük "Z" mesafesi	mm	8	8	7	17,5	5	5	-
	Tüketim (Hs) Nominal Azaltılmış	kW	3,80	≤ 0,16	3,80	≤ 0,16	3,80	≤ 0,16	3,80
	Hacim 15° C 1.013 mbar	m/h	-	-	-	0,362	0,421	0,421	-
	Iç korona enjektör içareti	R	R	F	X	X	H	-	-
BRÜLÖR Wok dual D	Iç güzük "Y" mesafesi	mm	Açık	Açık	3,5	2,5	1	0,5	-
	Dış korona enjektör içareti	97	97	86	143	143	161	-	-
	Dış güzük "Z" mesafesi	mm	9	9	5,5	7	5	5	-
	Tüketim (Hs) Nominal Azaltılmış	kW	4,25	≤ 0,18	4,25	≤ 0,18	4,25	≤ 0,18	4,25
	Hacim 15° C 1.013 mbar	m/h	-	-	-	0,405	0,471	0,471	-

## 1. TÁBLÁZAT

## A GÁZRÓZSÁK ADATAI.

Az Égőfejet a műszaki adatlapon megadott gázfajtakkal kell üzemeltetni.		GÁZ-TÍPUS	G – 30 BUTAN	G – 31 PROPAN	G – 30 BUTAN	G – 20 FOLDGAZ	G – 25 FOLDGAZ	G – 25 FOLDGAZ	G – 20 FOLDGAZ
Uzemi nyomás	mbar	29	37	50	20	25	20	25	25
	A fűvölk jelzése	83	83	74	125	118	141	109	109
Gázrész Gyors	Fogyasztás (HS)	Névleges Takarék	kW	≤ 0,60	≤ 0,60	≤ 0,60	≤ 0,60	≤ 0,60	≤ 0,60
	Atfolylás 15_C-on 1.013 mbar-on	m/h	-	-	-	0,267	0,310	0,310	0,267
	A fűvölk jelzése	70	70	60	93	104	105	91	-
Gázrész Mérsekeltén gyors	Fogyasztás (HS)	Névleges Takarék	kW	≤ 0,35	≤ 0,35	≤ 0,35	≤ 0,40	≤ 0,40	≤ 0,40
	Atfolylás 15_C-on 1.013 mbar-on	m/h	-	-	-	0,181	0,211	0,211	0,181
Gázrész Pólítang	A fűvölk jelzése	53	53	48	72	78	79	65	-
	Fogyasztás (HS)	Névleges Takarék	kW	≤ 0,33	≤ 0,33	≤ 0,33	≤ 0,30	≤ 0,30	≤ 0,30
	Atfolylás 15_C-on 1.013 mbar-on	m/h	-	-	-	0,105	0,122	0,122	0,105
	A belső sor fűvölk jelzése	F	F	L	G	G	K	E	-
Gázrész Wok kétsoros B	2°C-távolsgá belső persely	mm	Nyitva	Nyitva	3	3	1,5	1,5	3
	A külső sor fűvölk jelzése	79	79	71	117	117	132	112	-
	2°C-távolsgág külső persely	mm	20	20	6	20	5	5	20
	Fogyasztás (HS)	Névleges Takarék	kW	2,85	≤ 0,13	2,85	≤ 0,13	2,85	≤ 0,13
	Atfolylás 15_C-on 1.013 mbar-on	m/h	-	-	-	0,272	0,316	0,316	0,272
	A belső sor fűvölk jelzése	F	F	L	G	G	K	E	-
Gázrész Wok kétsoros C	"Y" távolsgág belső persely	mm	3,5	3,5	2,5	3,5	2	2	-
	"Y" távolsgág külső persely	94	94	82	137	137	150	-	-
	"Z" távolsgág külső persely	mm	8	8	7	17,5	5	5	-
	Fogyasztás (HS)	Névleges Takarék	kW	3,80	≤ 0,16	3,80	≤ 0,16	3,80	≤ 0,16
	Atfolylás 15_C-on 1.013 mbar-on	m/h	-	-	-	0,362	0,421	0,421	-
	A belső sor fűvölk jelzése	B	B	F	X	X	H	-	-
Gázrész Wok kétsoros D	"Y" távolsgág belső persely	mm	Nyitva	Nyitva	3,5	2,5	1	0,5	-
	"Y" távolsgág külső persely	97	97	86	143	143	161	-	-
	"Z" távolsgág külső persely	mm	9	9	5,5	7	5	5	-
	Fogyasztás (HS)	Névleges Takarék	kW	4,25	≤ 0,18	4,25	≤ 0,18	4,25	≤ 0,18
	Atfolylás 15_C-on 1.013 mbar-on	m/h	-	-	-	0,405	0,471	0,471	-